



Haushaltsplan 2016

Darstellung der wesentlichen Haushaltspositionen

Stand: 01.01.2016



Wesentliche Haushaltspositionen

Einleitung (Seiten 05 – 14)

- Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen
- Kreisumlage und Kreisschlüsselzuweisungen
- Kreisvergleich Allgemeine Kreisumlage
- Zinsen für Kredite und Kassenkredite
- Personalaufwendungen und Stellenplan
- Kreisvergleich Personalaufwendungen

Fachbereich Zentrale Dienste (Seiten 15– 20)

- Aufwendungen des Fachbereiches 1
- Laufender IT-Aufwand
- Investitionen in die IT-Ausstattung der Kreisverwaltung



Fachbereich Umwelt-, Kommunal- und Ordnungswesen (Seiten 21 – 22)

- Aufwendungen des Fachbereiches 2
- Flüchtlinge und Zuwanderungsbehörde

Fachbereich Jugend- und Familie (Seiten 23 – 34)

- Aufwendungen des Fachbereiches 3
- Hilfen zur Erziehung
- Hilfen nach § 35a SGB VIII

Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit (Seiten 35 – 44)

- Aufwendungen des Fachbereiches 4
- Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII
- Leistungen für Asylbewerber nach dem AsylbLG
- Eingliederungshilfen nach dem SGB XII
- Kosten der Unterkunft nach dem SGB II



Fachbereich Regionalentwicklung, Bauen und Schule (Seiten 45 – 61)

- Aufwendungen des Fachbereiches 5
- Berufliche Schulen – Zuschussbedarfe
- Schülerbeförderung
- Förderung des ÖPNV
- Unterhaltung der Kreisstraßen
- Bauunterhaltung

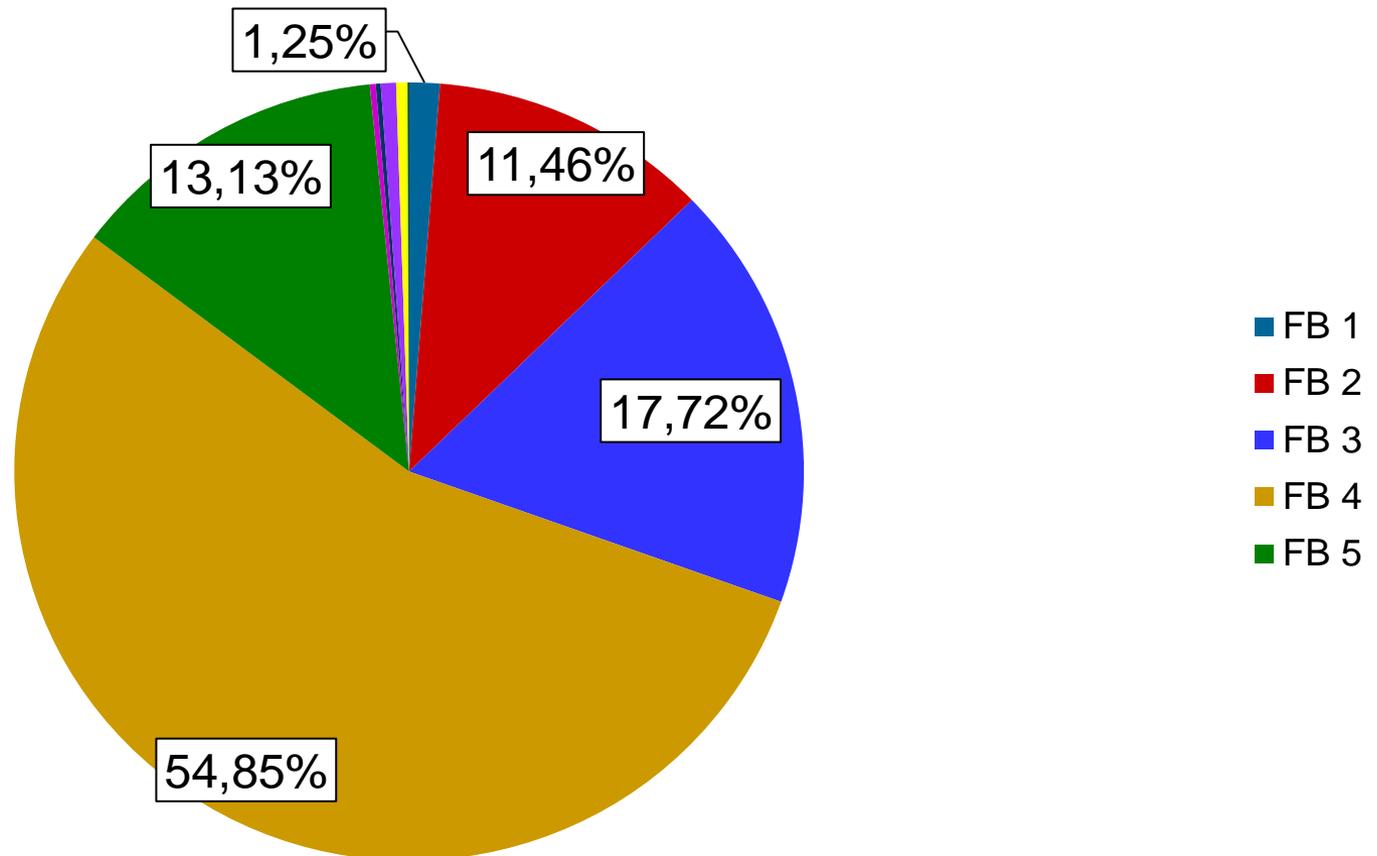
Zusammenfassung (Seiten 55 – 61)

- Ordentliche Jahresergebnisse der mittelfristigen Finanzplanung
- Verschuldung des Kreises, Kreisvergleich der Schulden
- Eigenkapital des Kreises



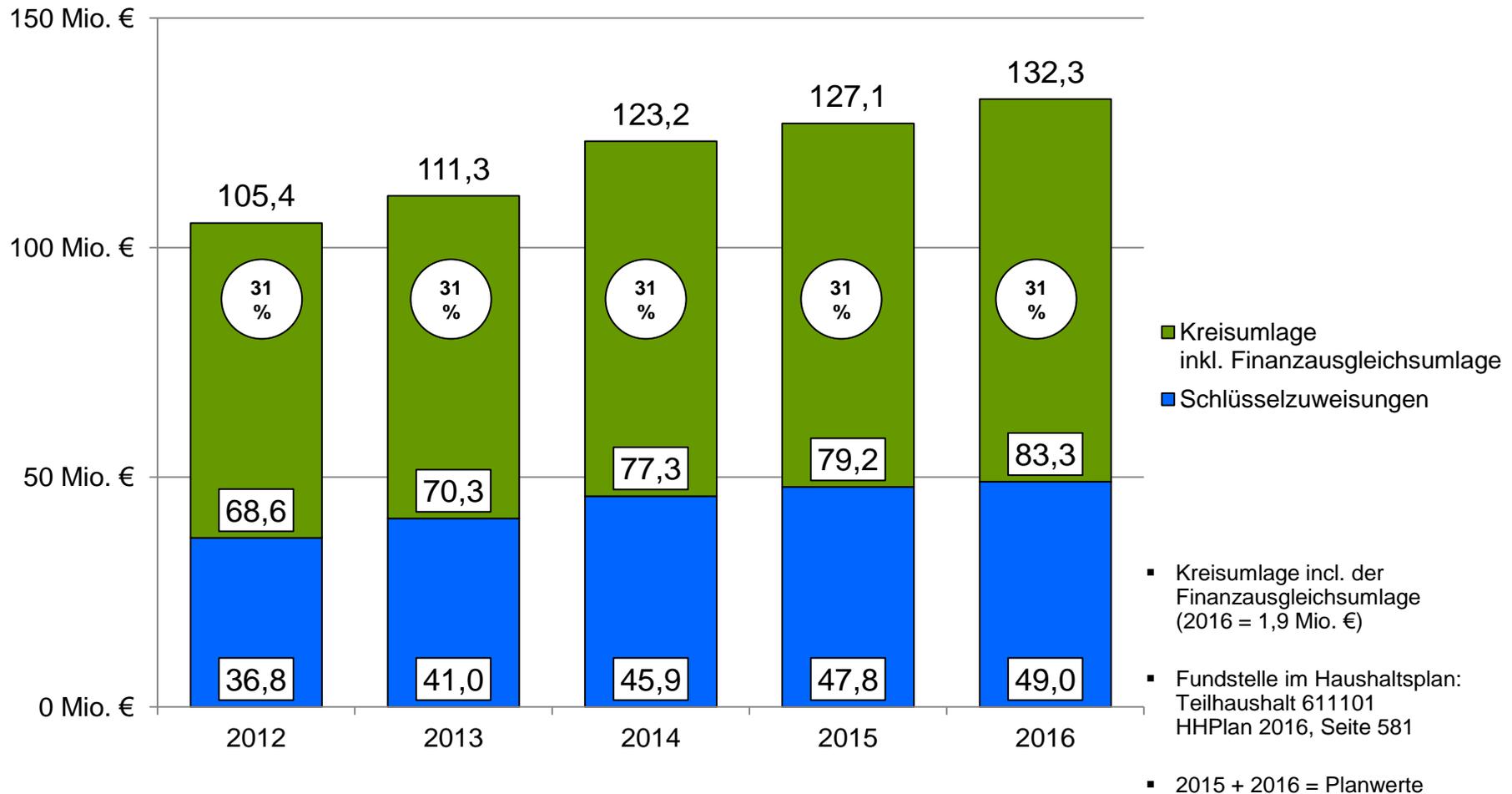
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

insgesamt 357,0 Mio. €



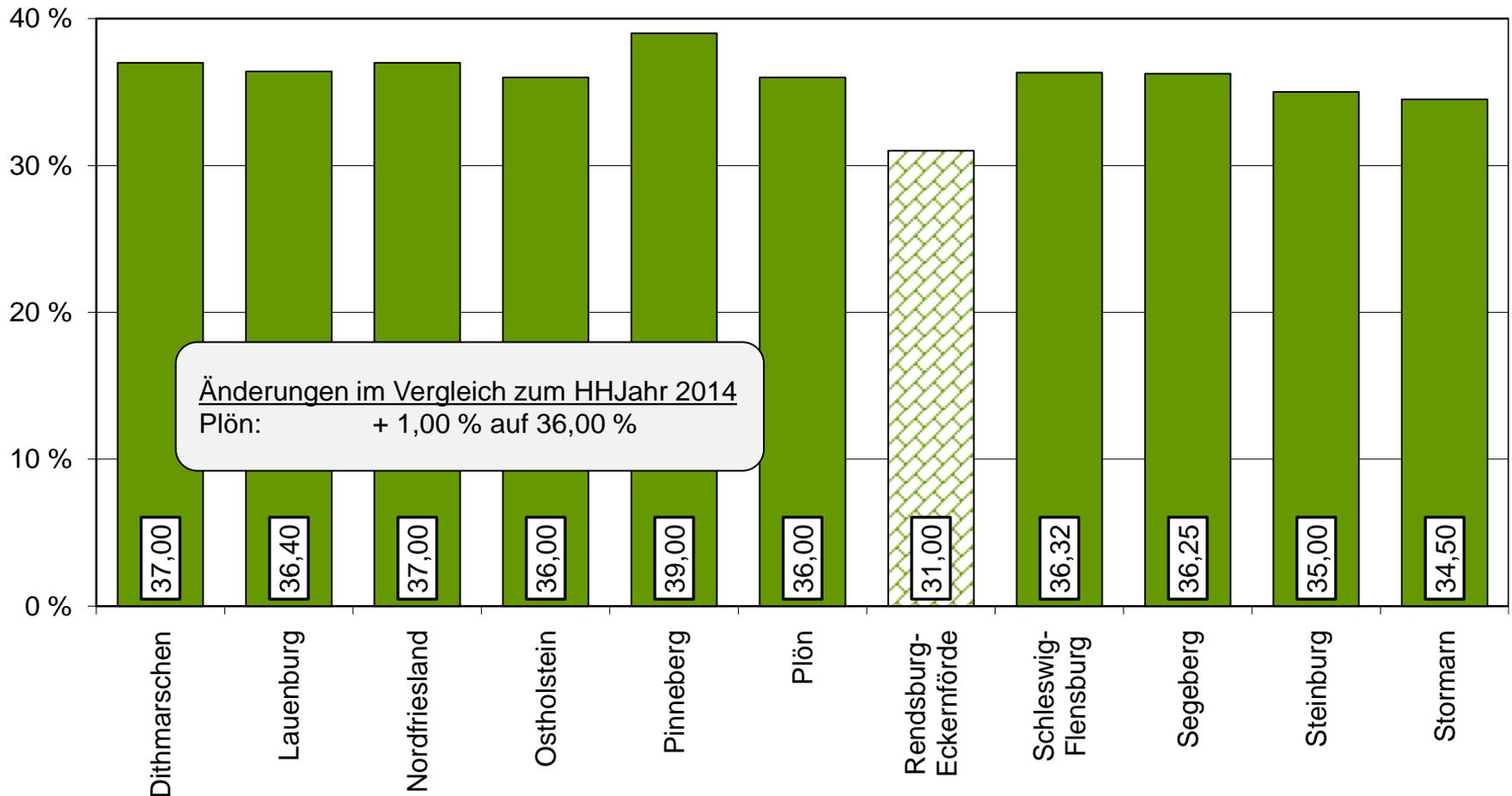


Kreisumlage und Kreisschlüsselzuweisungen in Mio. €



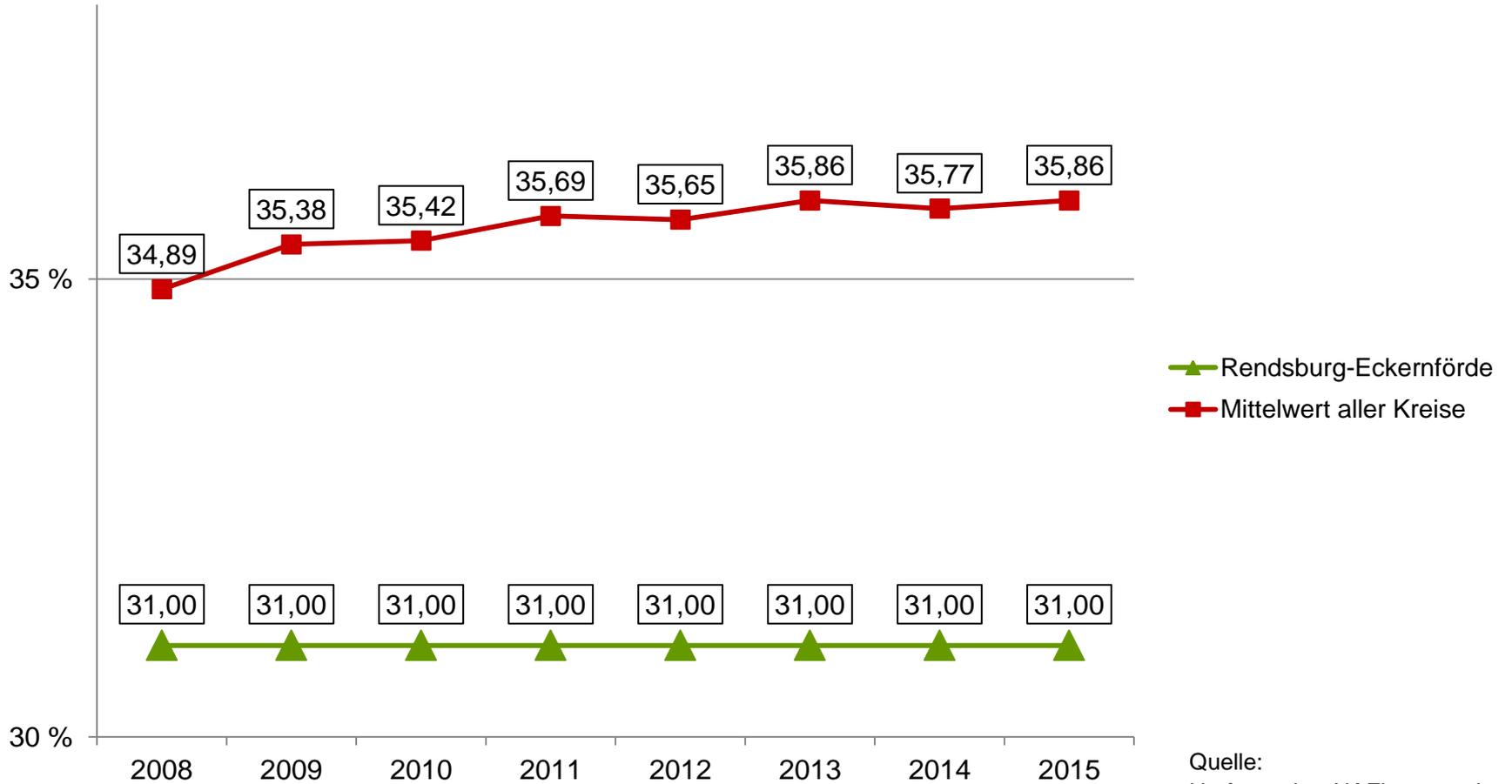


Umlagesätze für die allgemeine Kreisumlage im Haushaltsjahr 2015





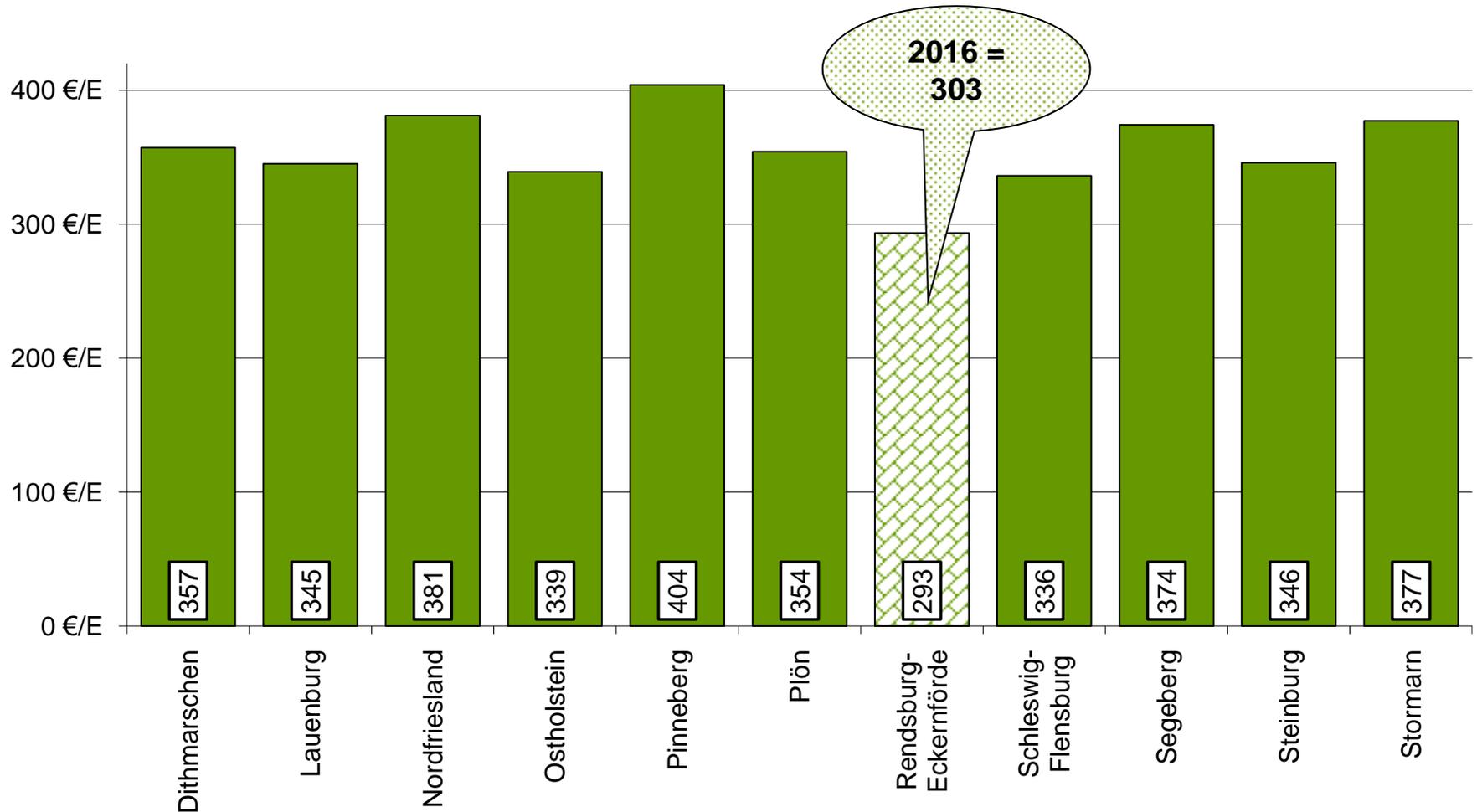
Kreisumlagesätze ab 2008



Quelle:
Umfrage des AK Finanzen des
Landkreistages

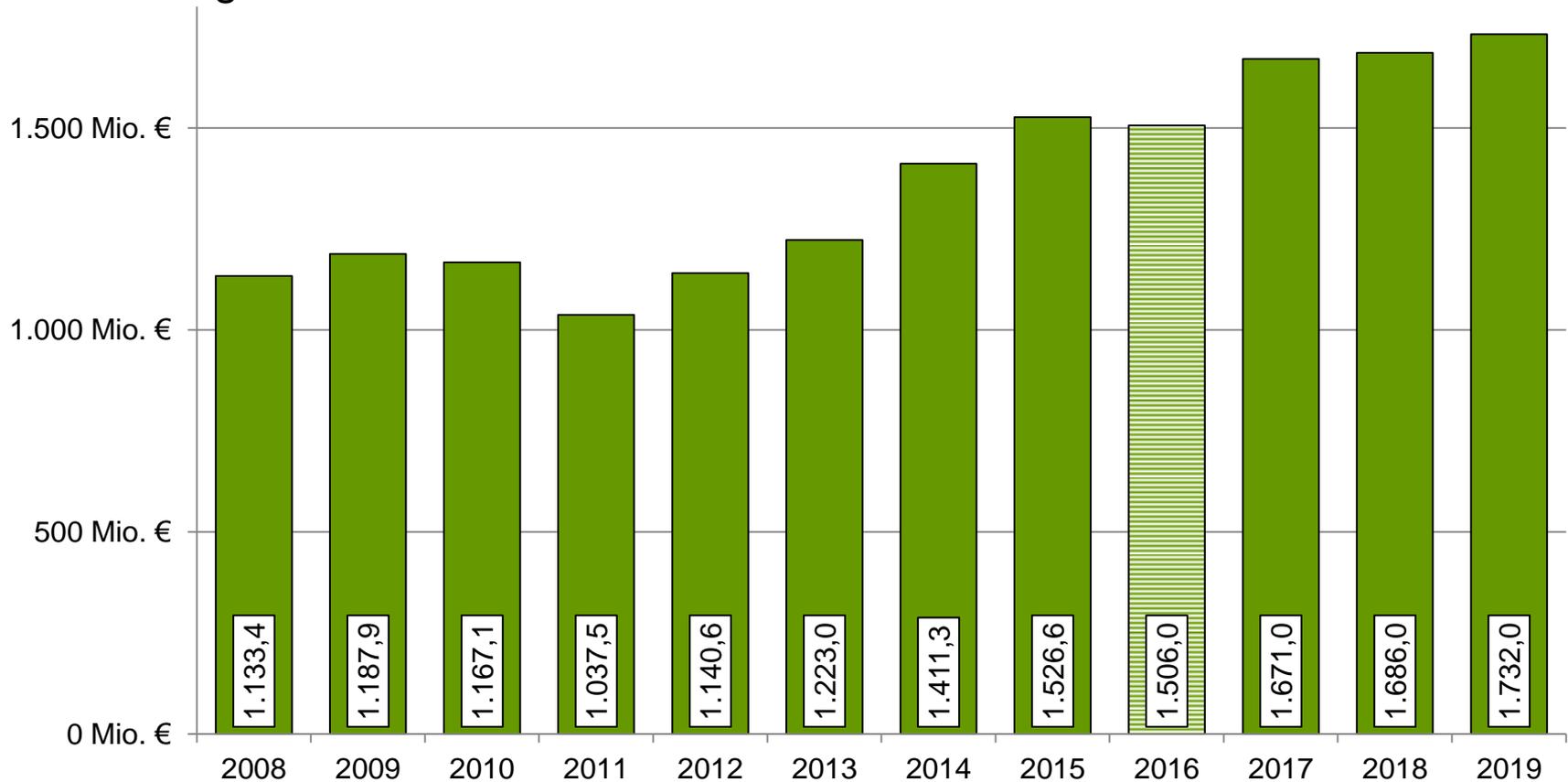


Umlageaufkommen allg. Kreisumlage im Haushaltsjahr 2015 in Euro pro Einwohner





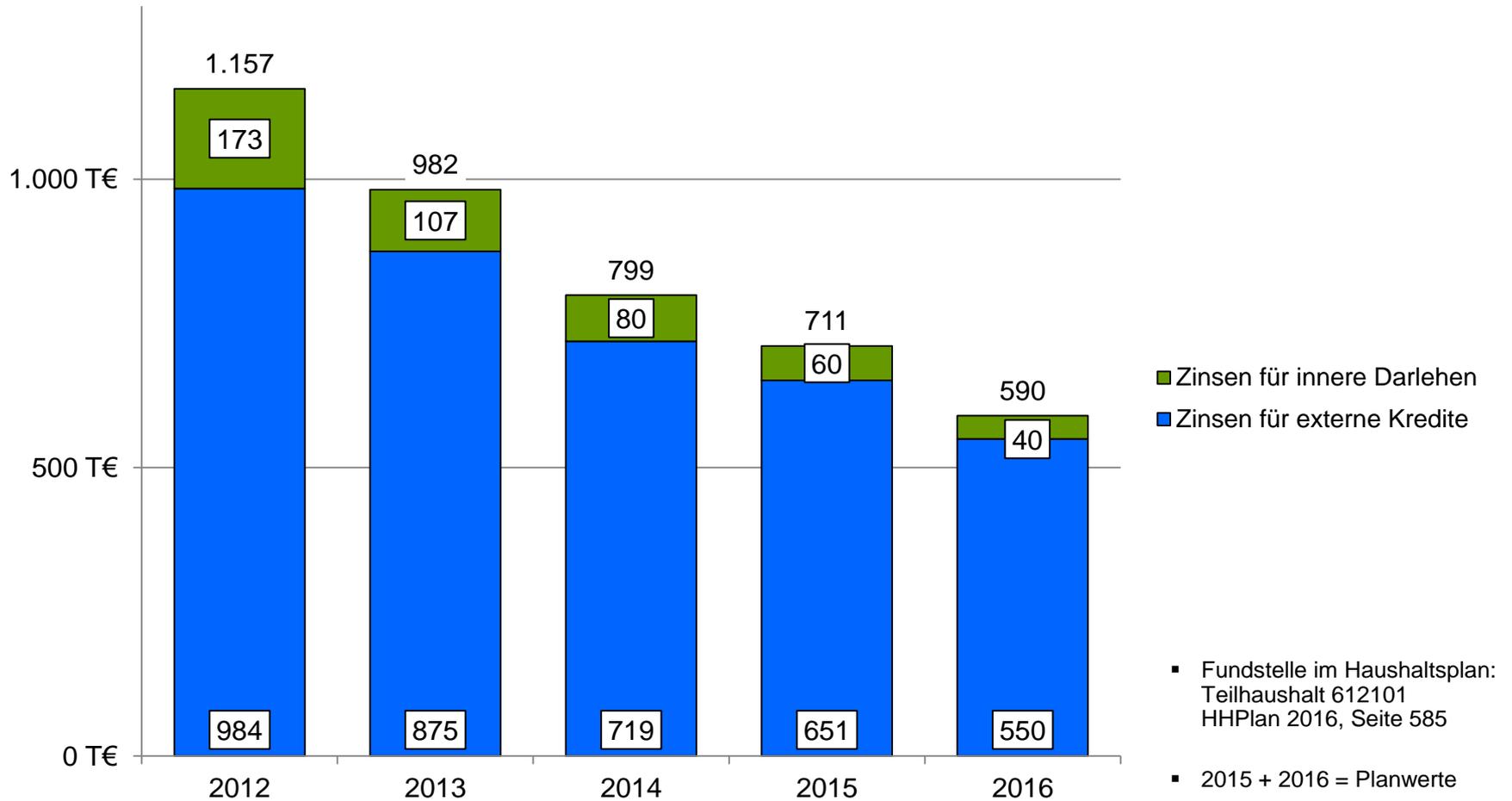
Entwicklung der FAG-Masse in Mio. €



2008 – 2015 = tatsächliche Festsetzungen
2016 – 2019 = Steuerschätzung November 2015



Zinsen für Kredite und Kassenkredite

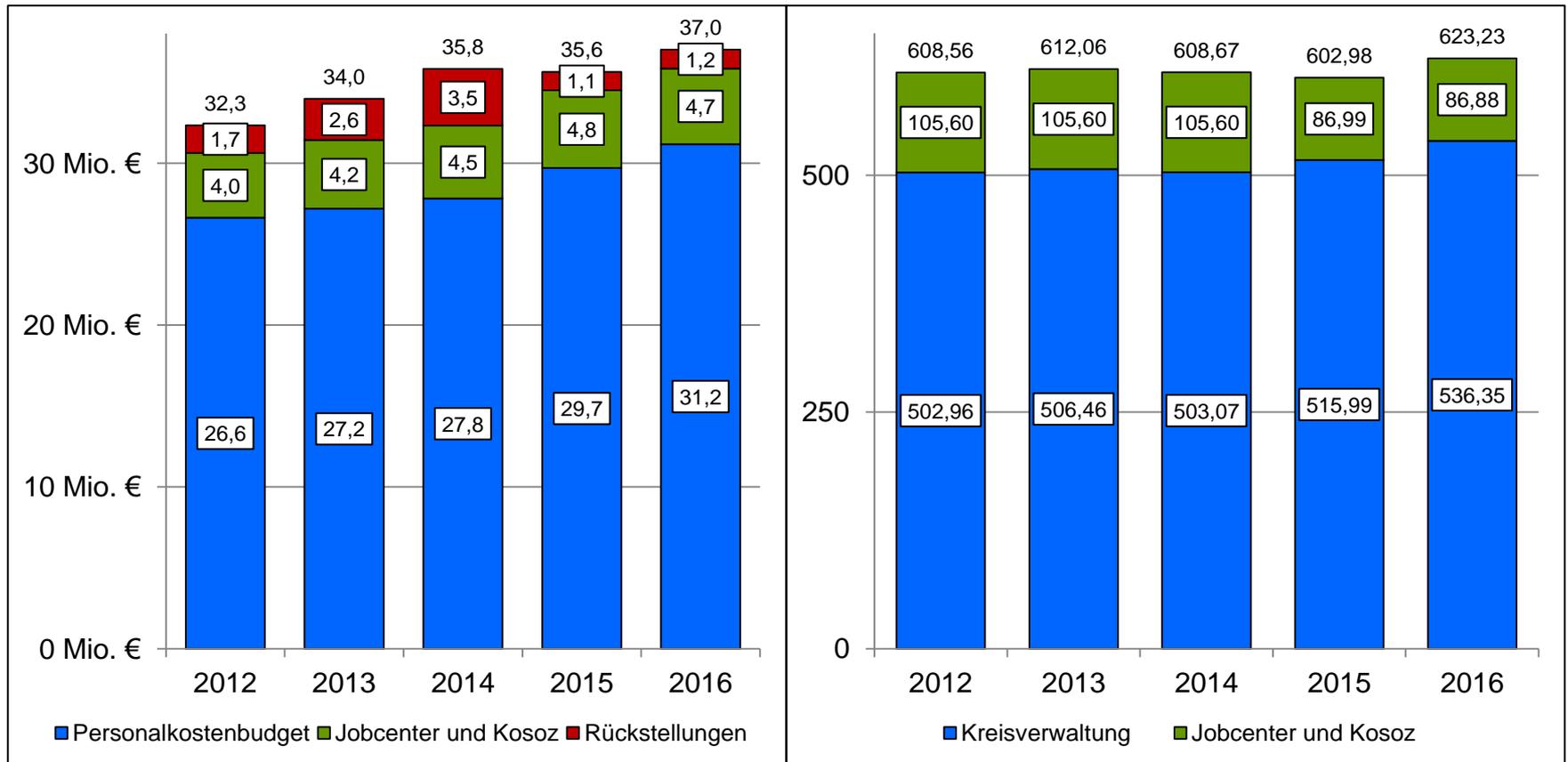




Personalaufwendungen und Stellenplan für die Kreisverwaltung

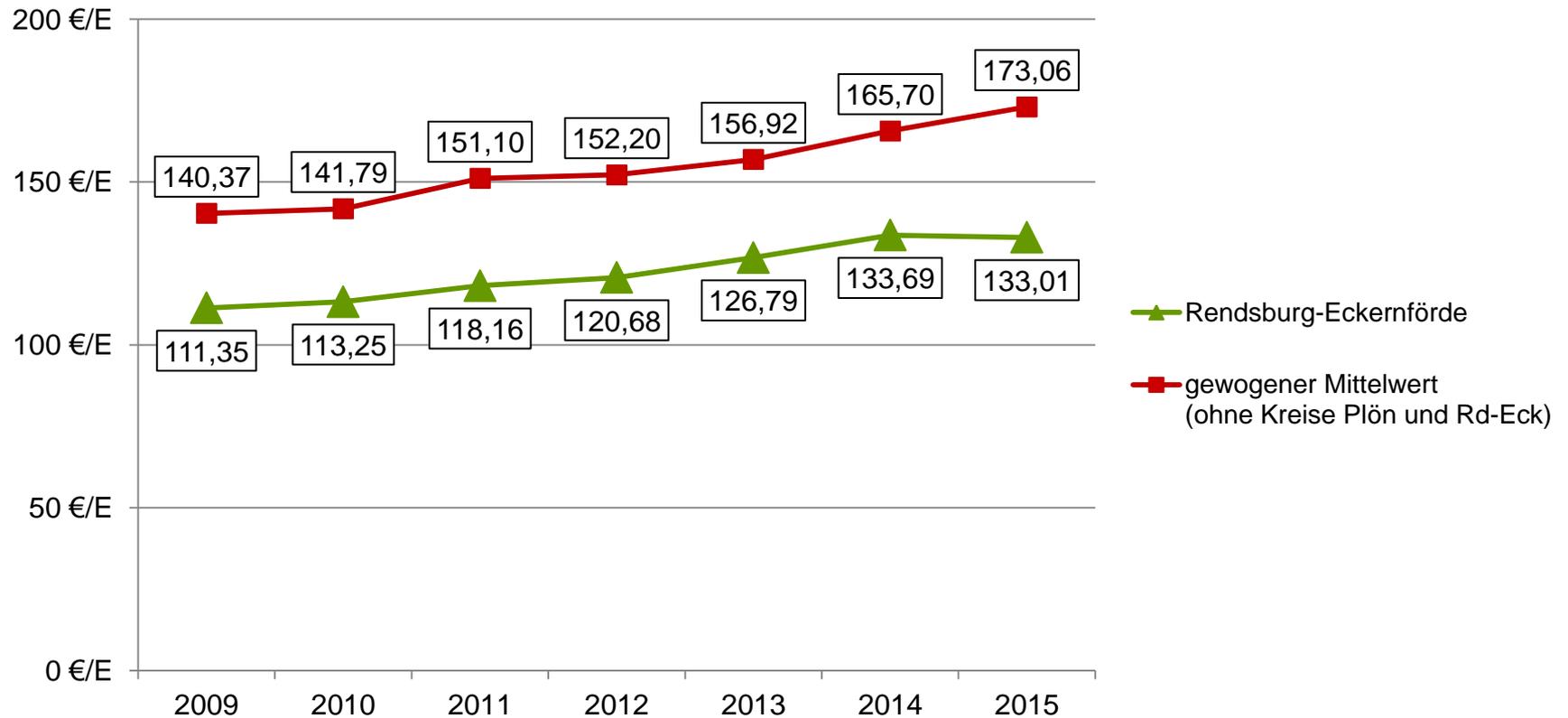
Personalaufwendungen in Mio. €

Anzahl der Stellen lt. Stellenplan
(ohne Auszubildende und Anwärter)





Personalaufwand der Kreise in €/Einwohner



Quelle:
Umfrage des AK Finanzen des Landkreistages
2015 = Planwerte
Einwohner jeweils Stand 31.03.2014



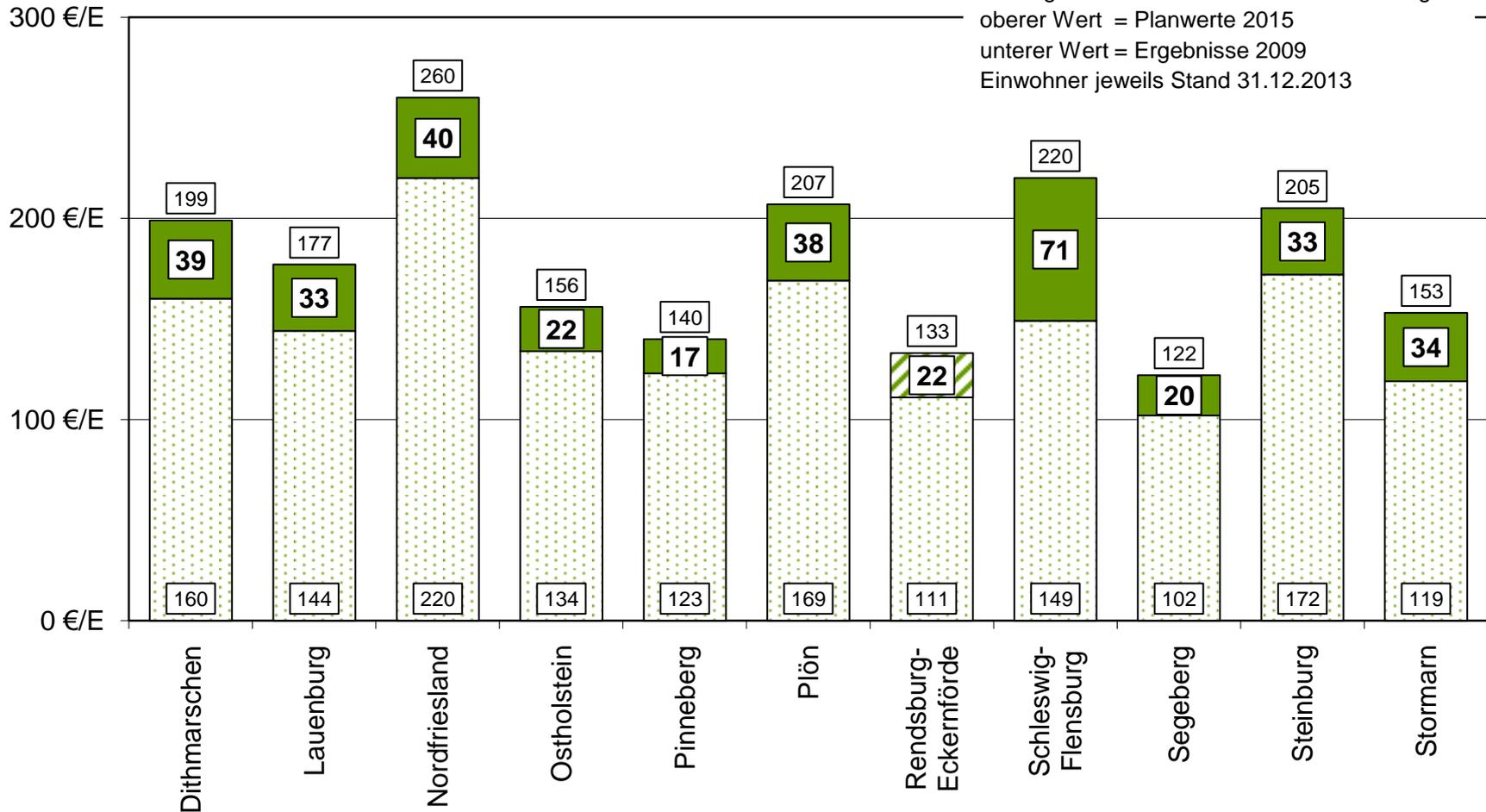
Personalaufwand der Kreise in €/Einwohner (Anstieg 2009 bis 2015)

Quelle:

Umfrage des AK Finanzen des Landkreistages
oberer Wert = Planwerte 2015

unterer Wert = Ergebnisse 2009

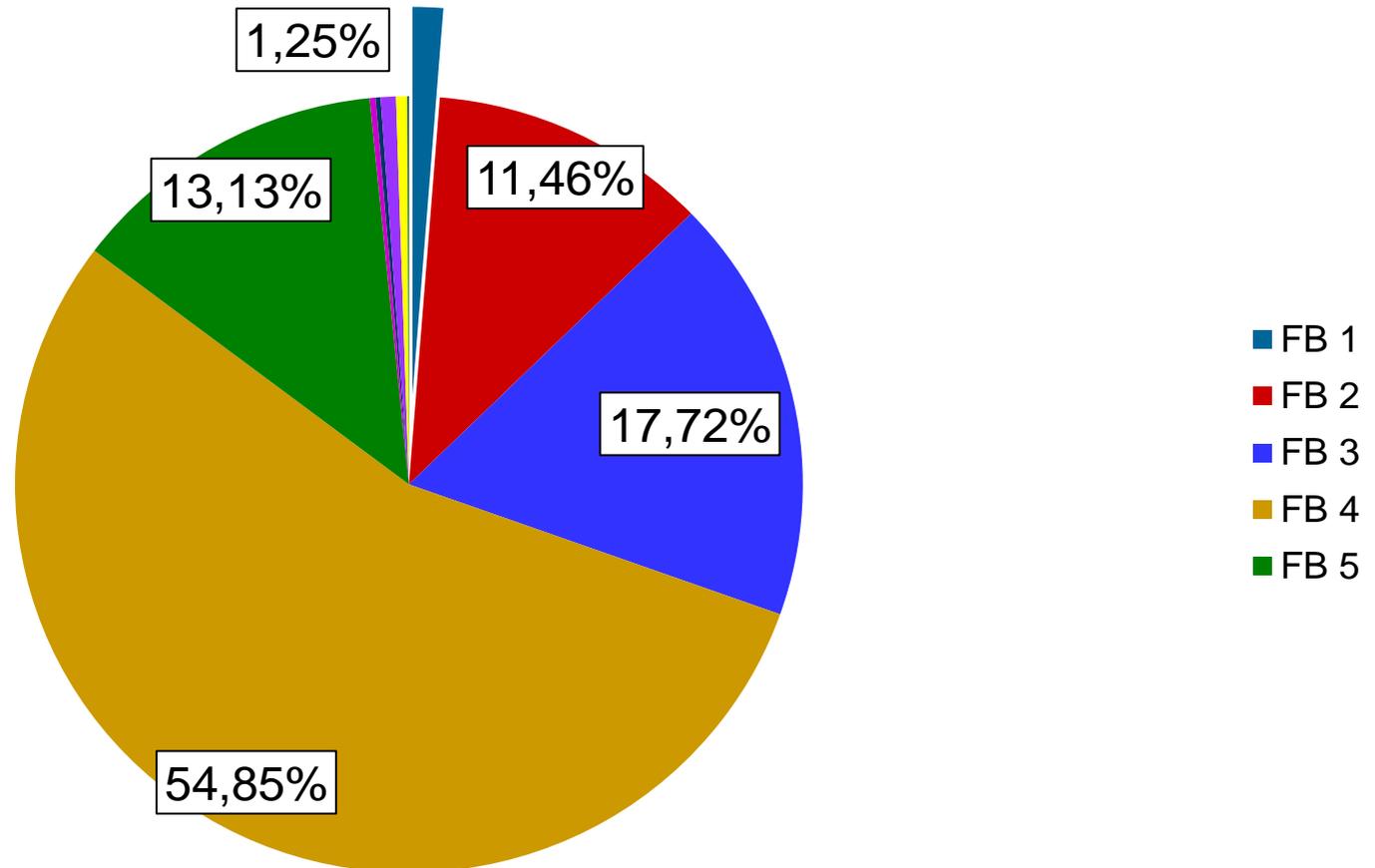
Einwohner jeweils Stand 31.12.2013





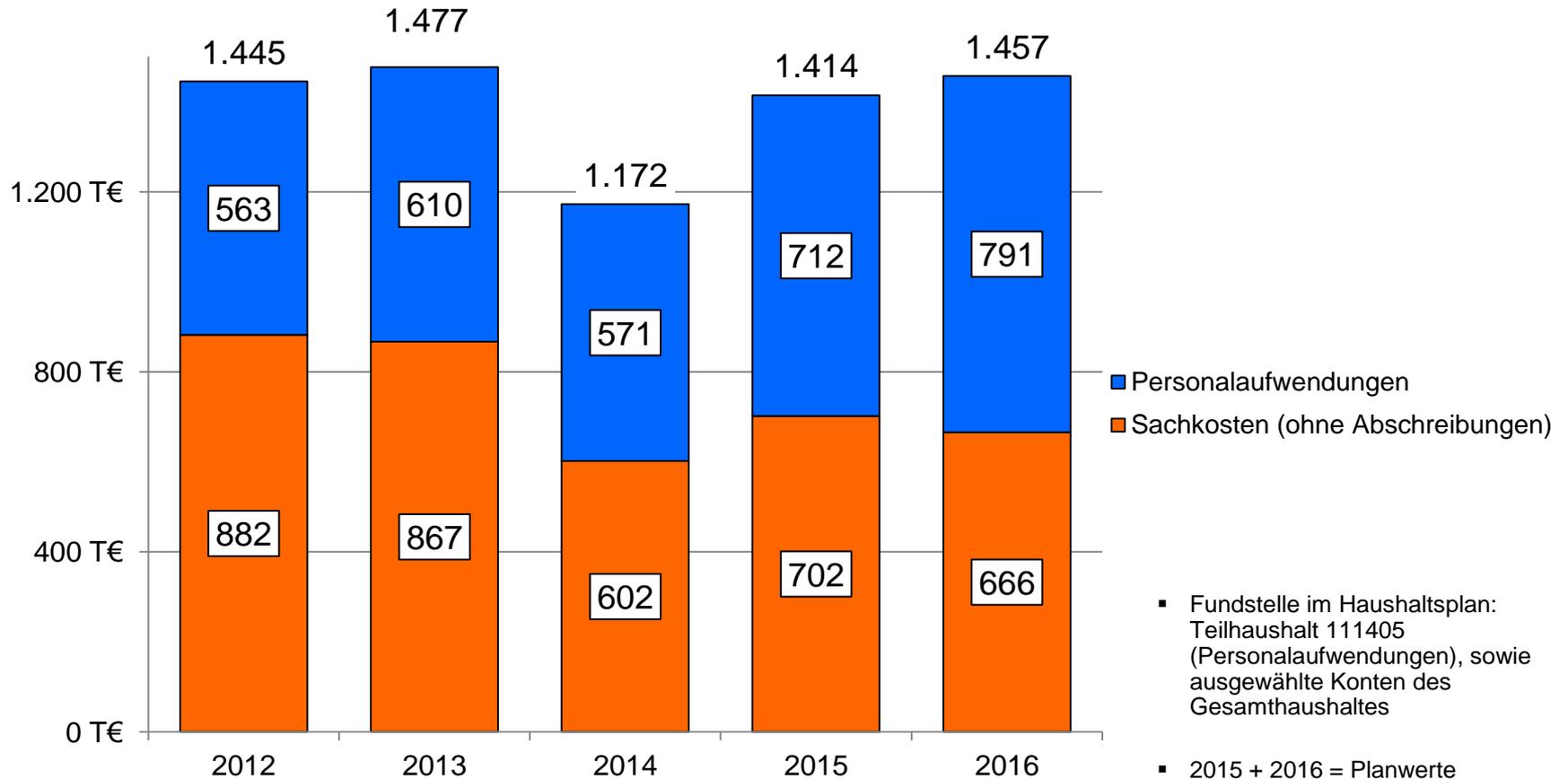
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

Fachbereich Zentrale Dienste 4,5 Mio. €



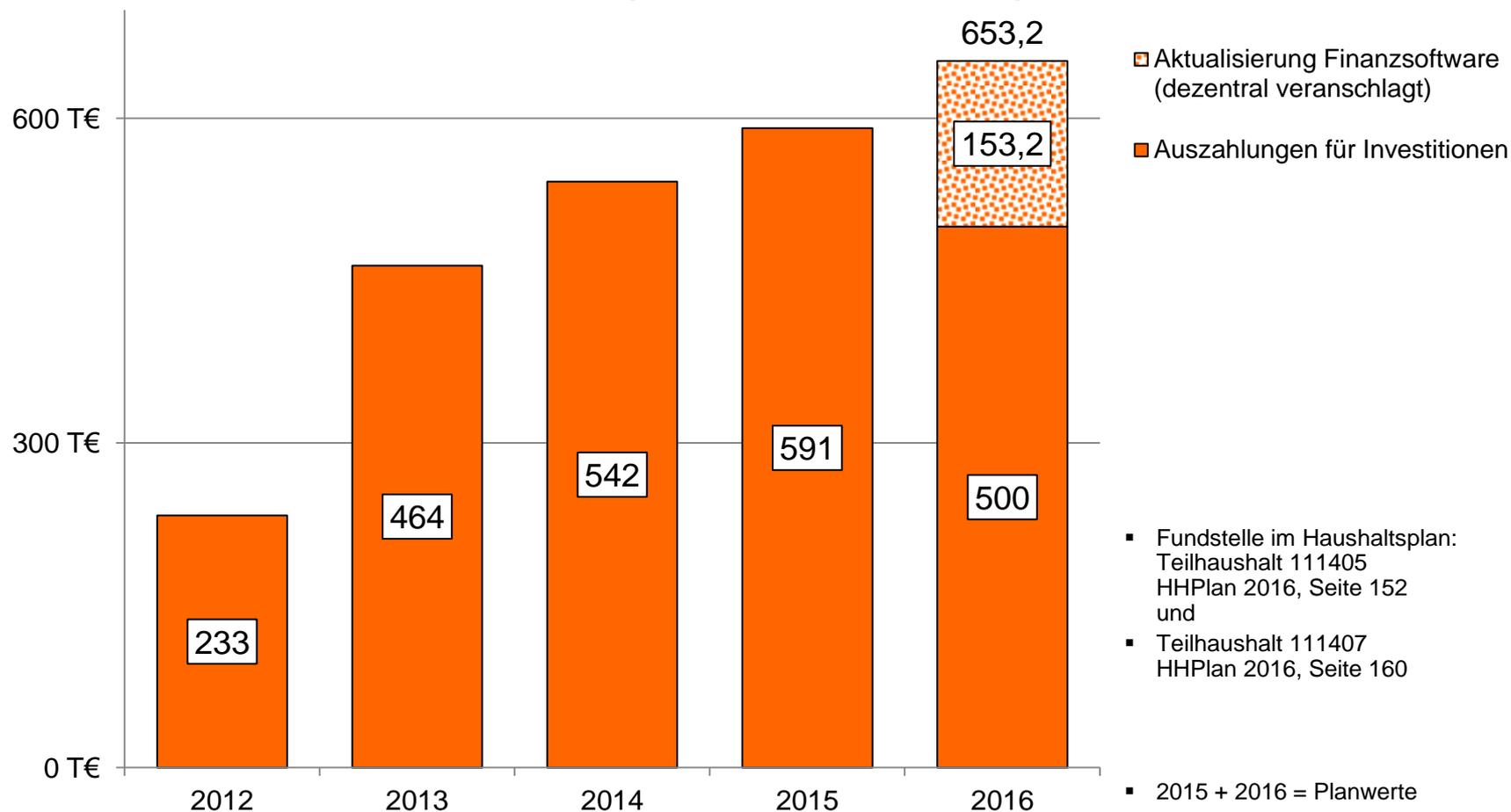


Laufender IT-Aufwand der Kreisverwaltung



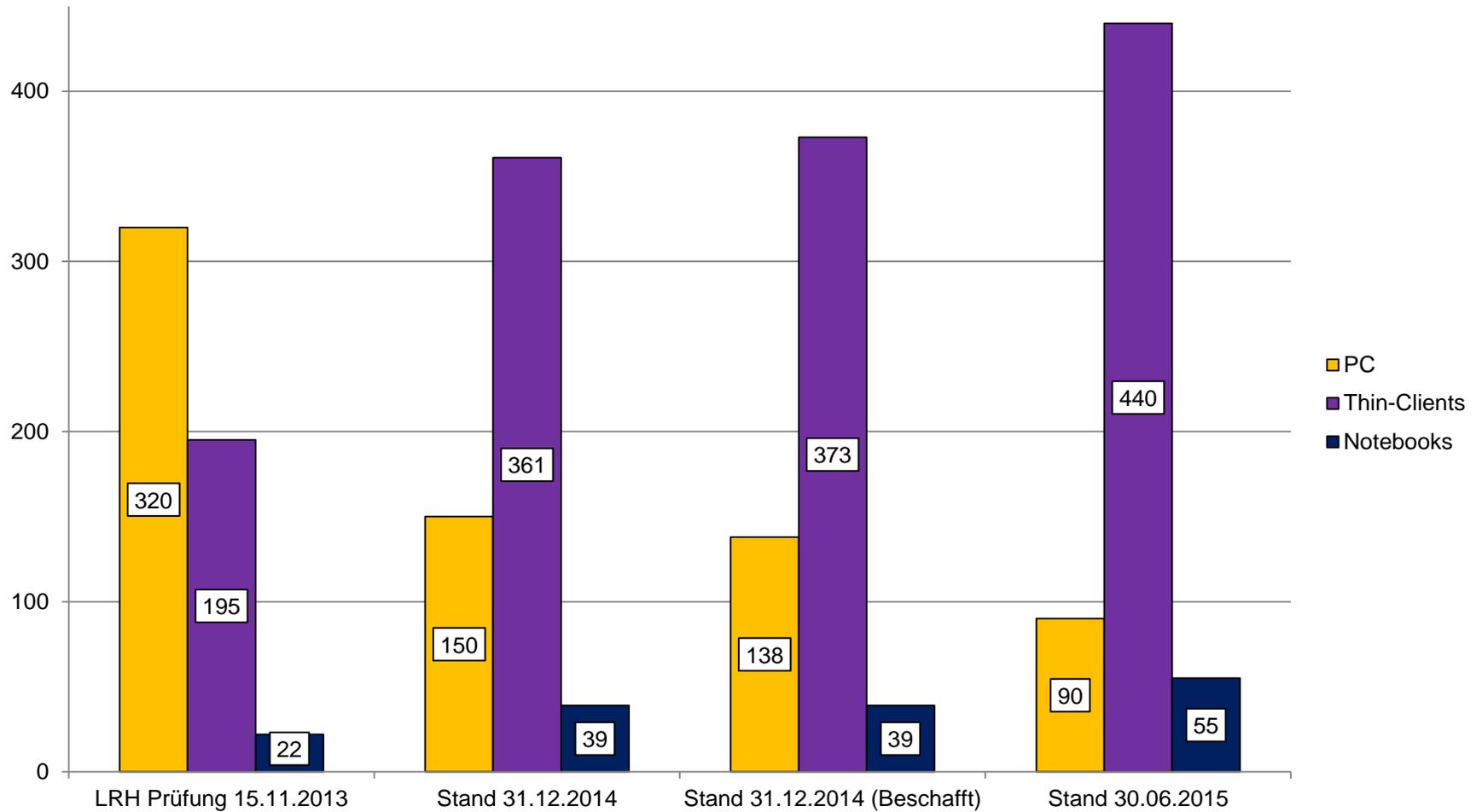


Investitionen in die IT-Ausstattung der Kreisverwaltung



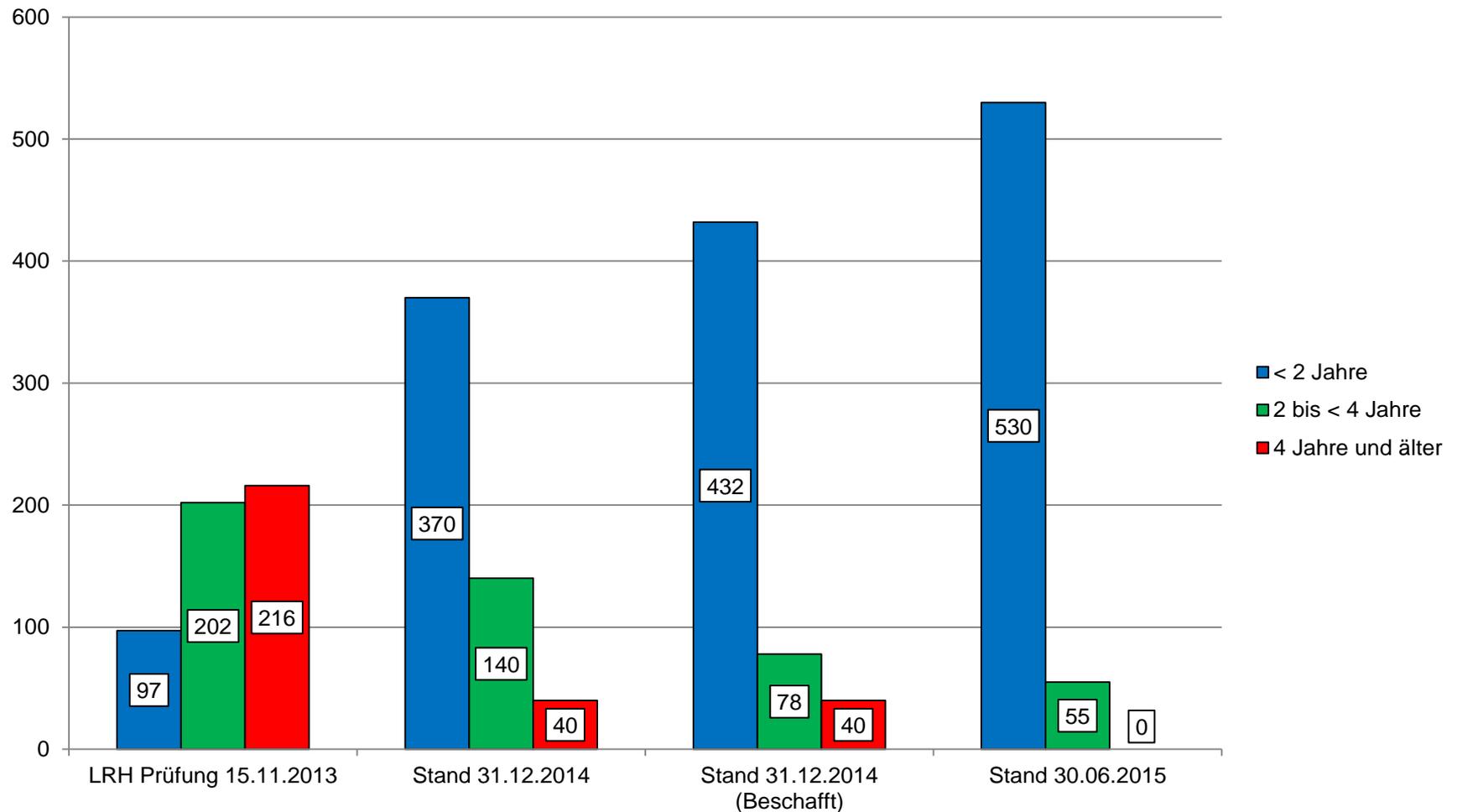


Struktur der Endgeräte



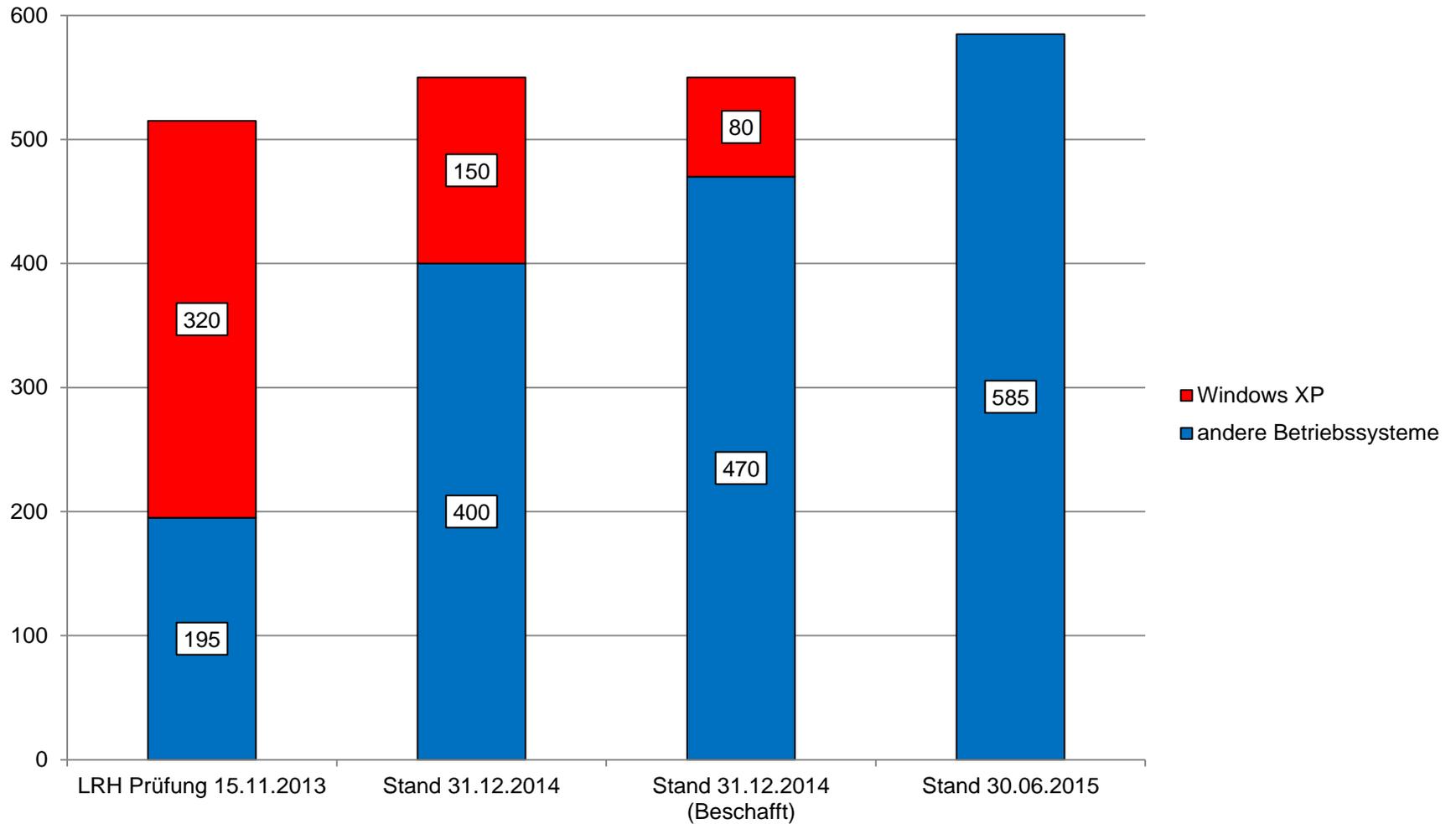


Alter der Endgeräte





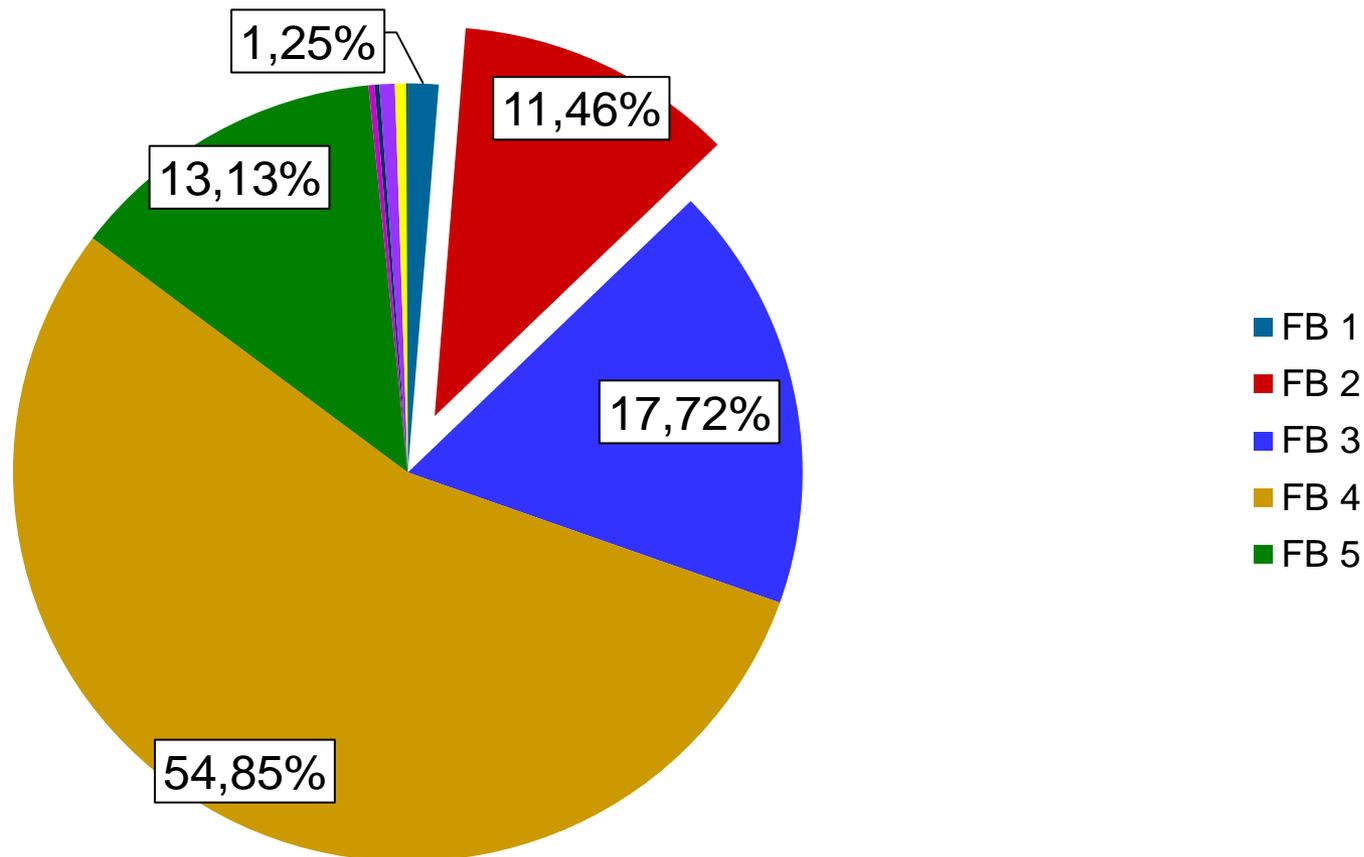
Windows XP auf Endgeräten





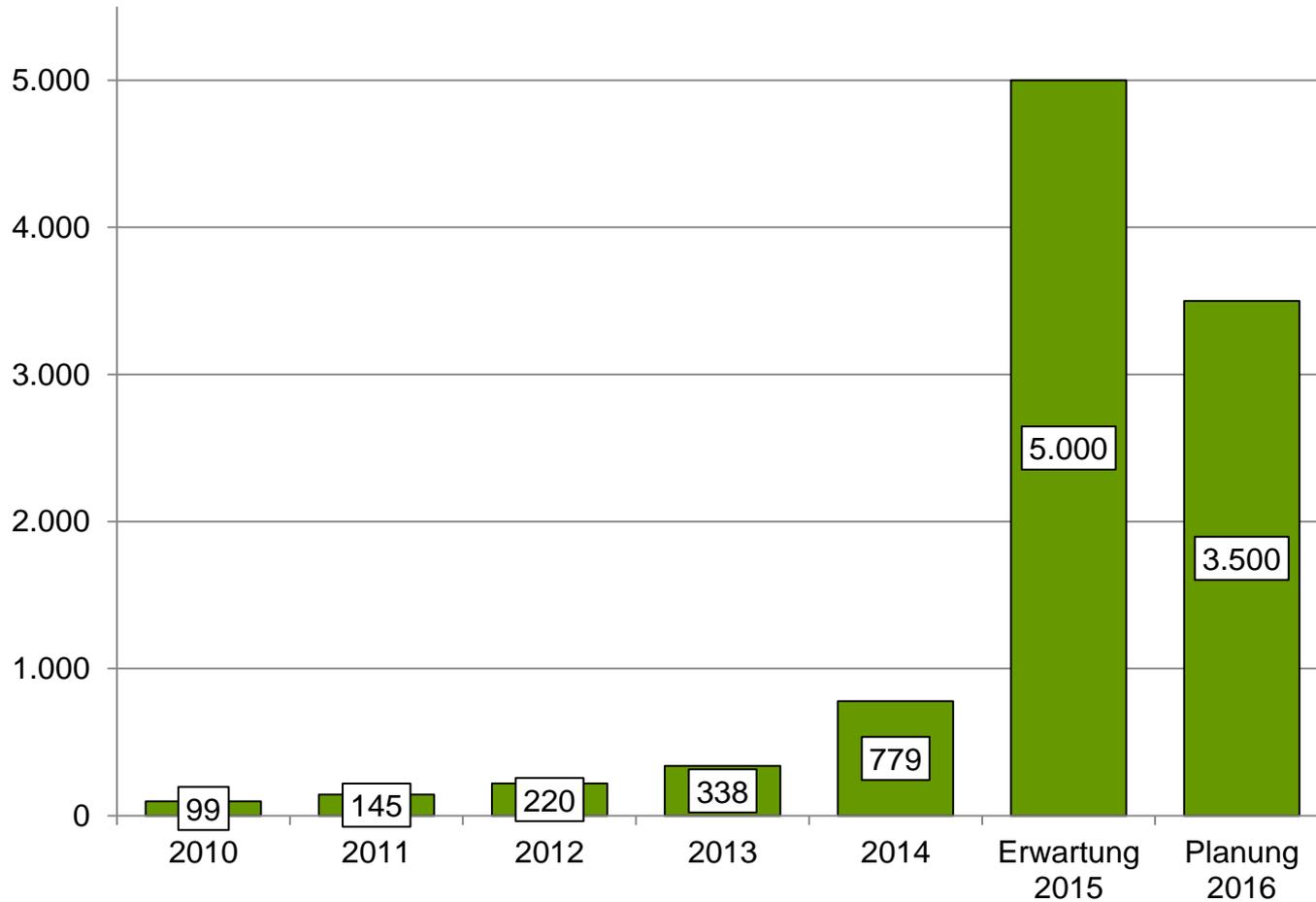
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

Fachbereich Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen 40,9 Mio. €





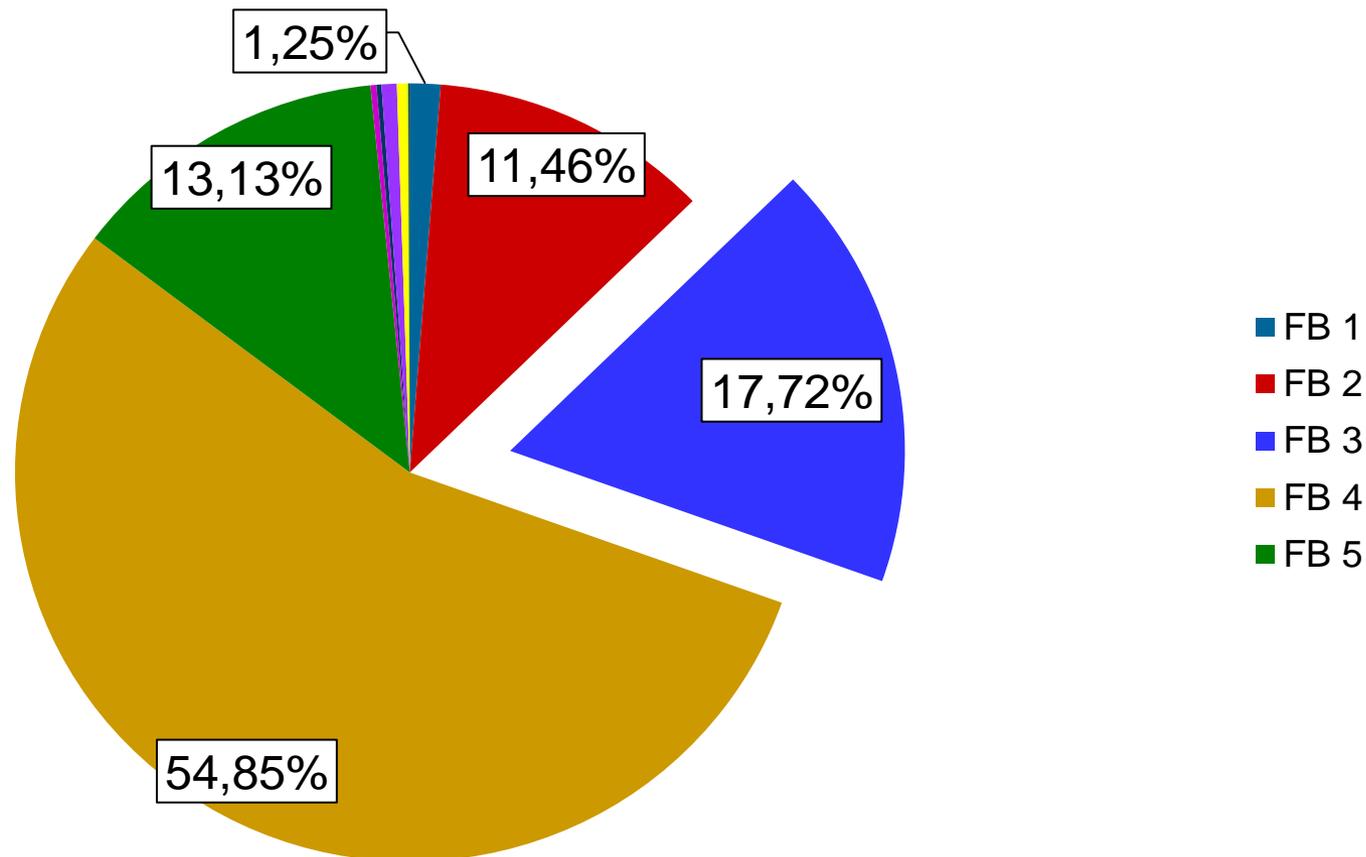
Flüchtlinge: Entwicklung der Zuweisungen an den Kreis





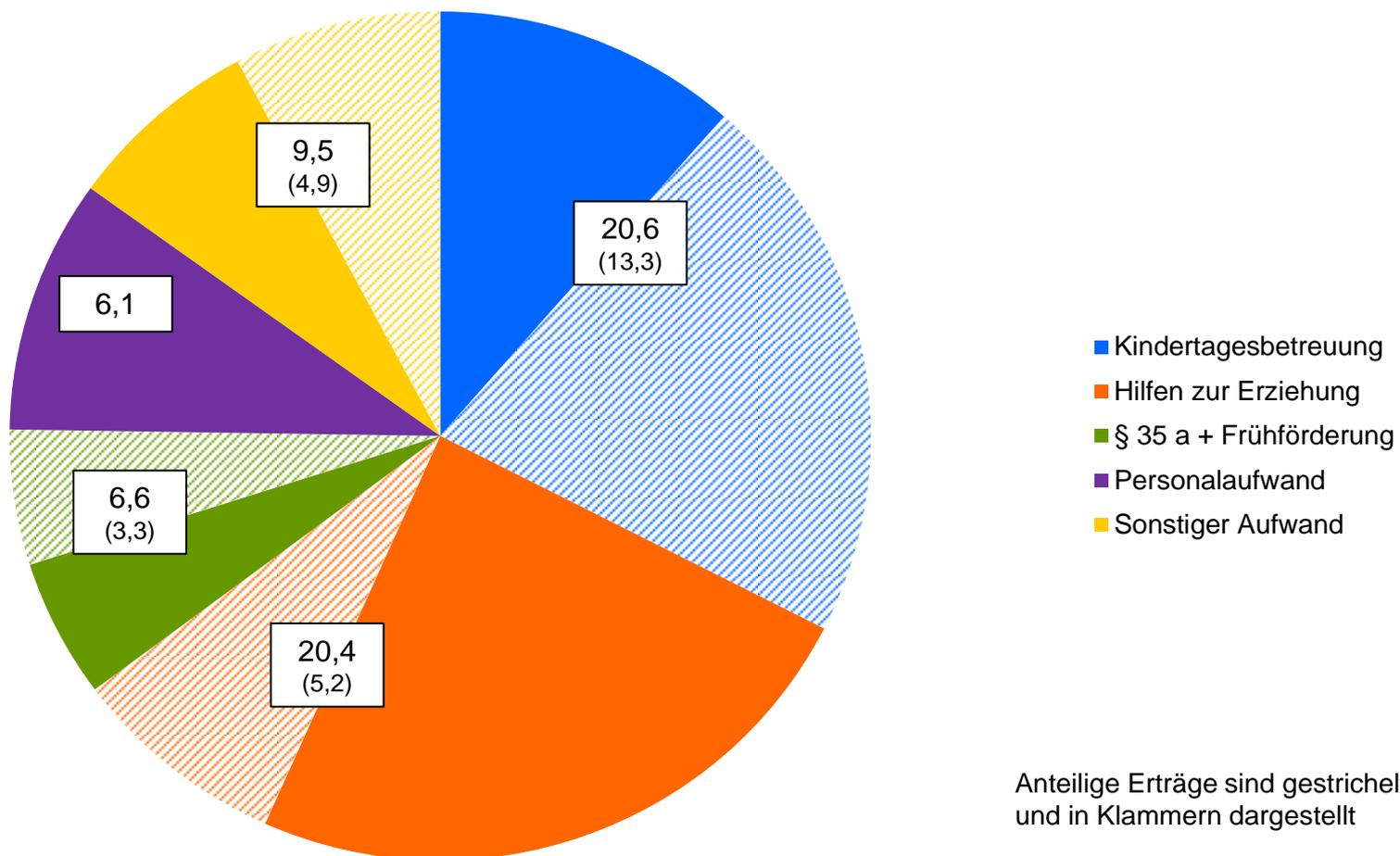
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

Fachbereich Jugend und Familie 63,3 Mio. €



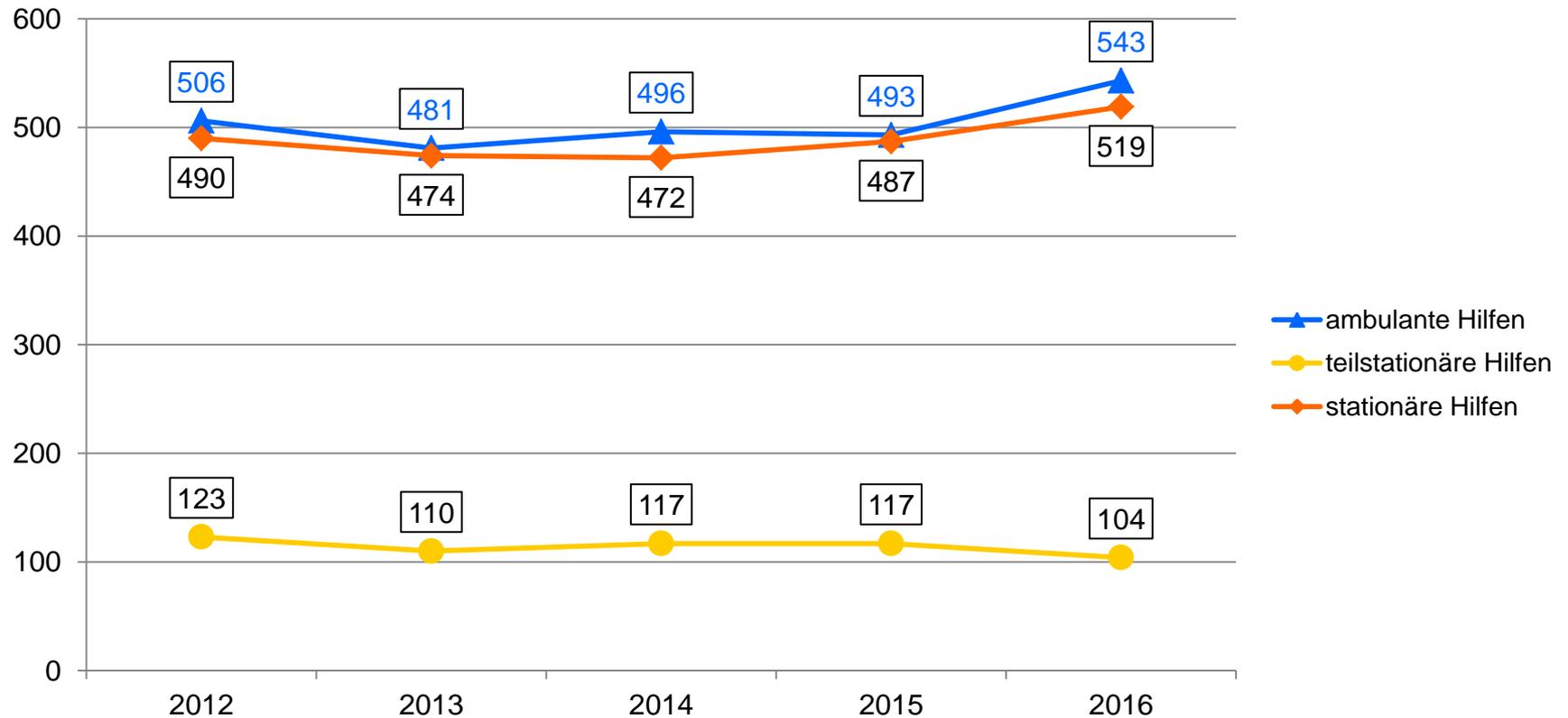


Aufwendungen des Fachbereiches 3 – Planungen 2016 in Mio. €





Anzahl der Hilfen zur Erziehung (jährliche Durchschnittswerte)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte

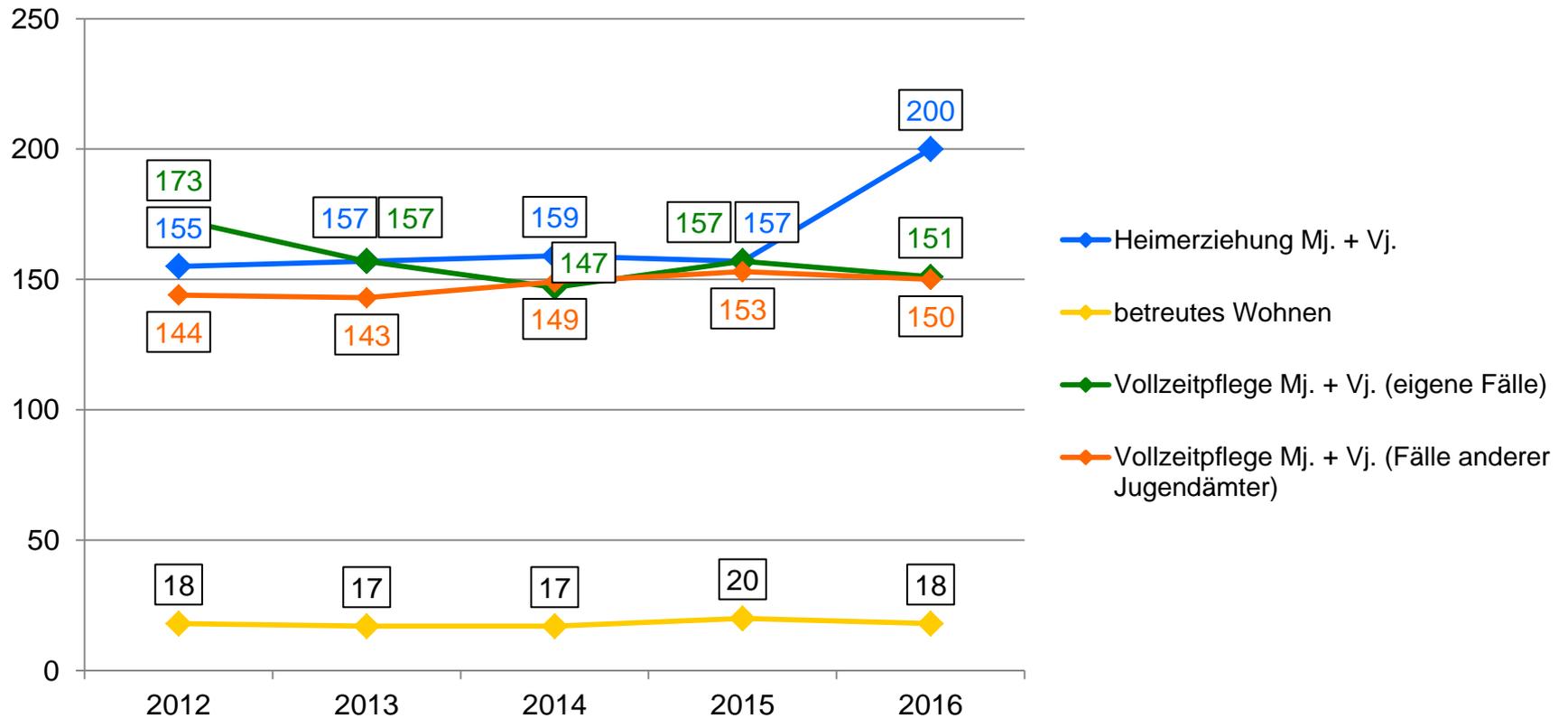


Hilfen zur Erziehung für minderjährige und junge volljährige Flüchtlinge

	2015 aktuell (30.9.2015)	Kalkulation 2016 (vom 21.8.2015)	
	Fälle	Fälle	Aufwendungen
Heimunterbringungen	13	30	1.352.000
Heimunterbringungen, Volljährige	-	1	44.100
Betreutes Wohnen	-	3	72.000
Betreutes Wohnen, Volljährige	-	1	33.500
Ambulante Hilfen, Volljährige	3	2	22.000
Familienhilfen	13	25	567.100
Inobhutnahmen	75	40	89.900
			2.180.600



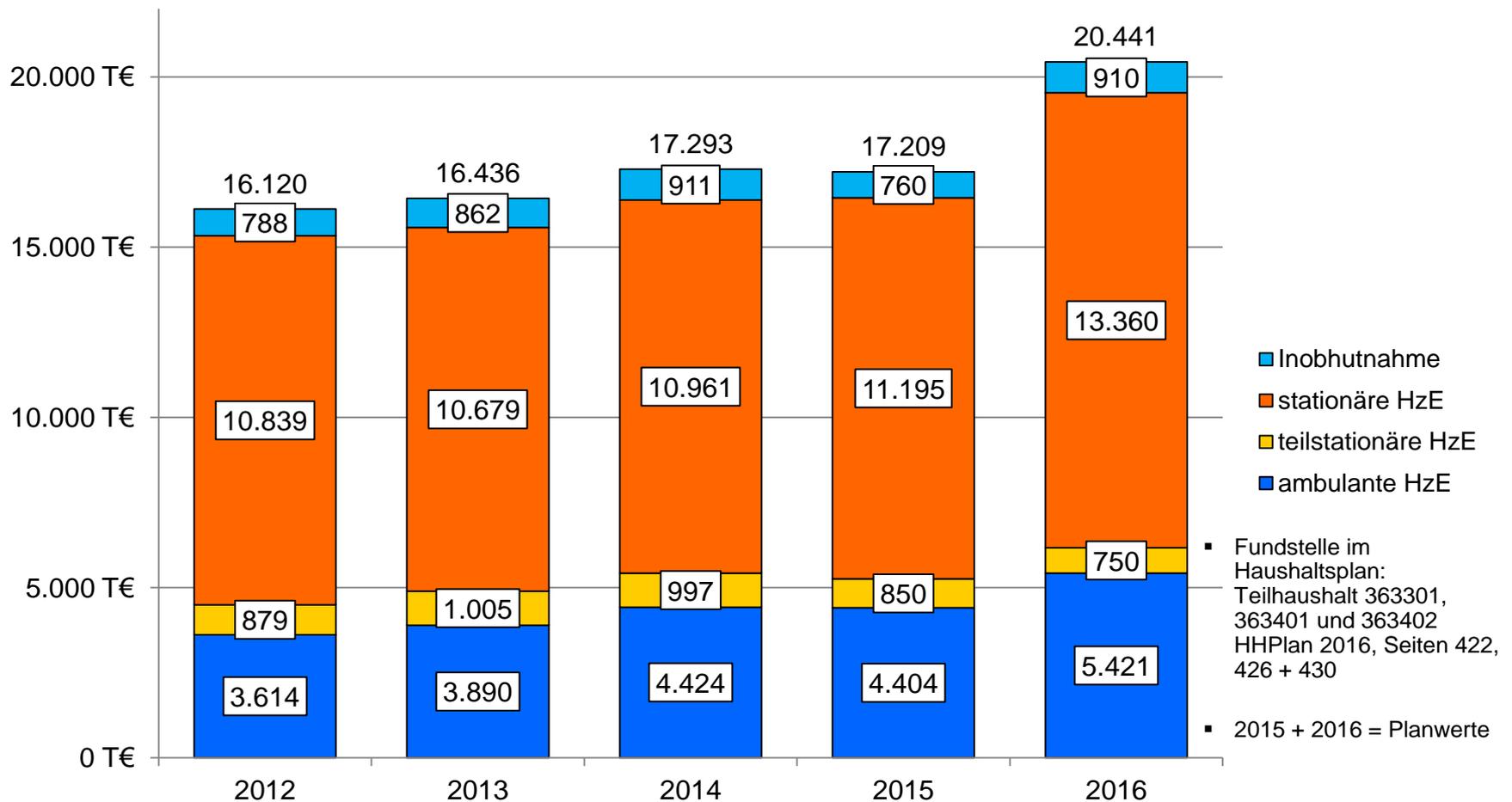
Anzahl der stationären Hilfen (jährliche Durchschnittswerte)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte



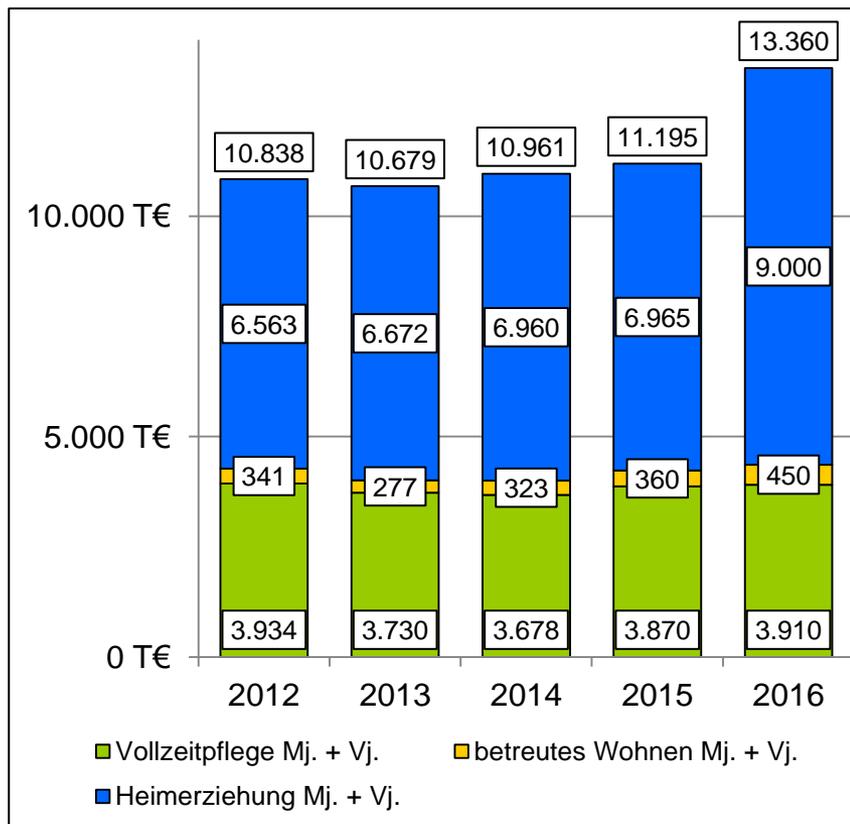
Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung



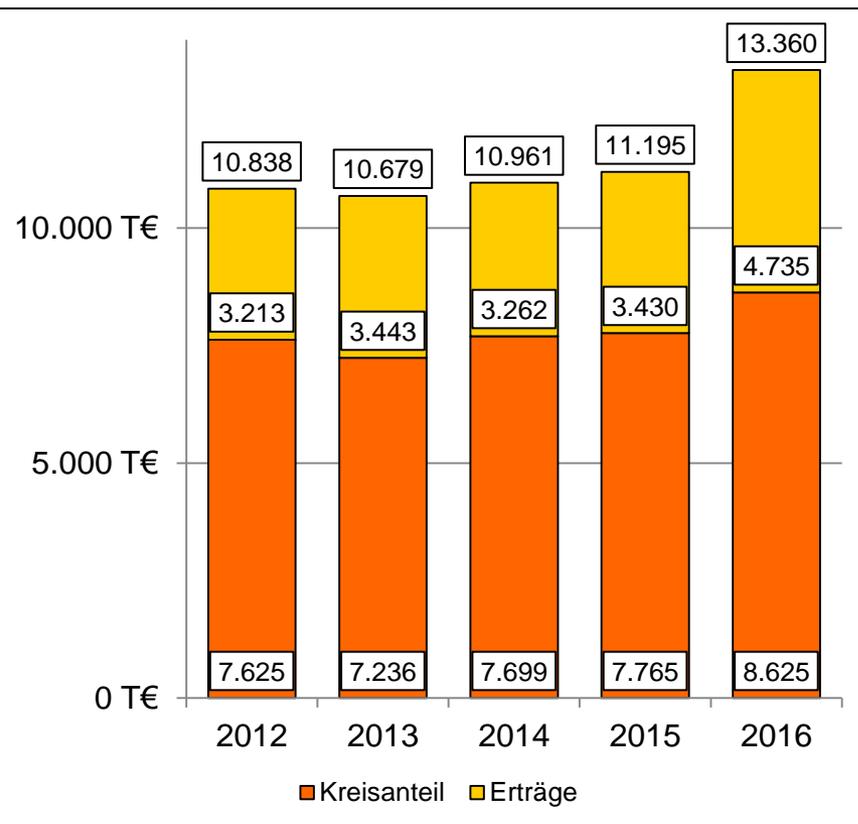


Aufwendungen und Erträge für stationäre Hilfen

Aufwendungen nach Hilfearten



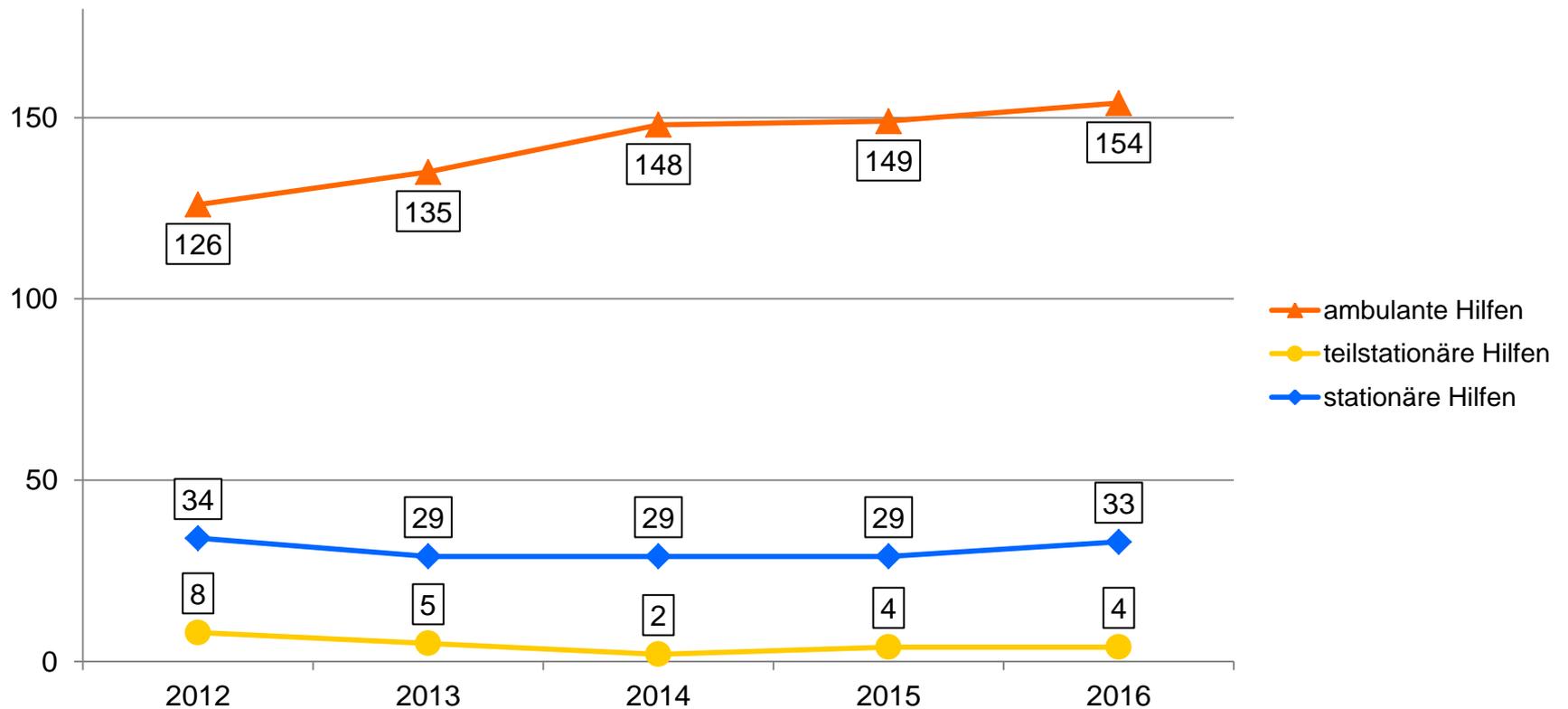
Aufwendungen und Erträge



- Fundstelle im Haushaltsplan: Teilhaushalte 363301 und 363401, HHPlan 2016, Seiten 422, 426
- 2015 + 2016 = Planwerte



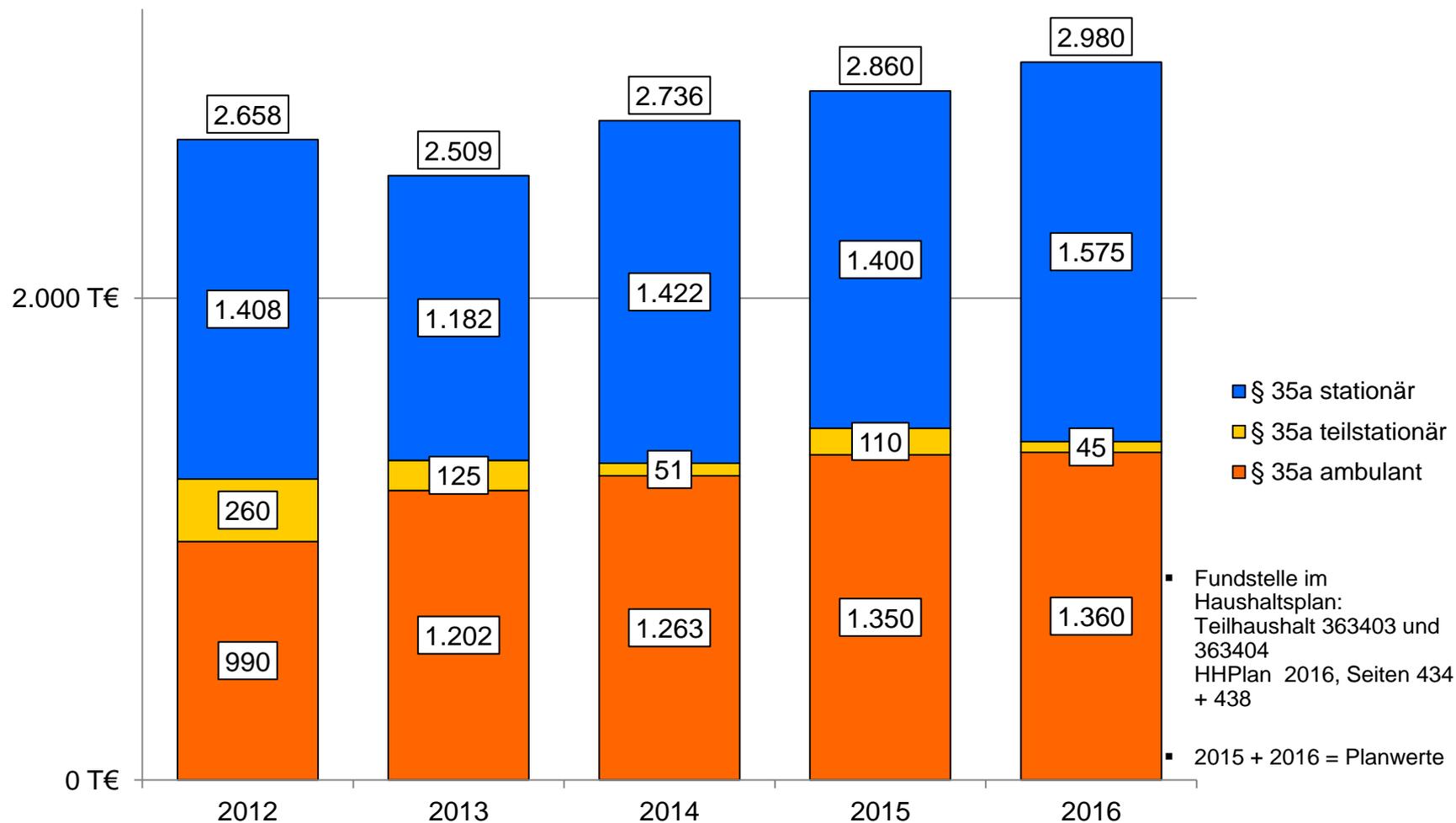
Anzahl der Hilfen nach § 35a KJHG (jährliche Durchschnittswerte)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte

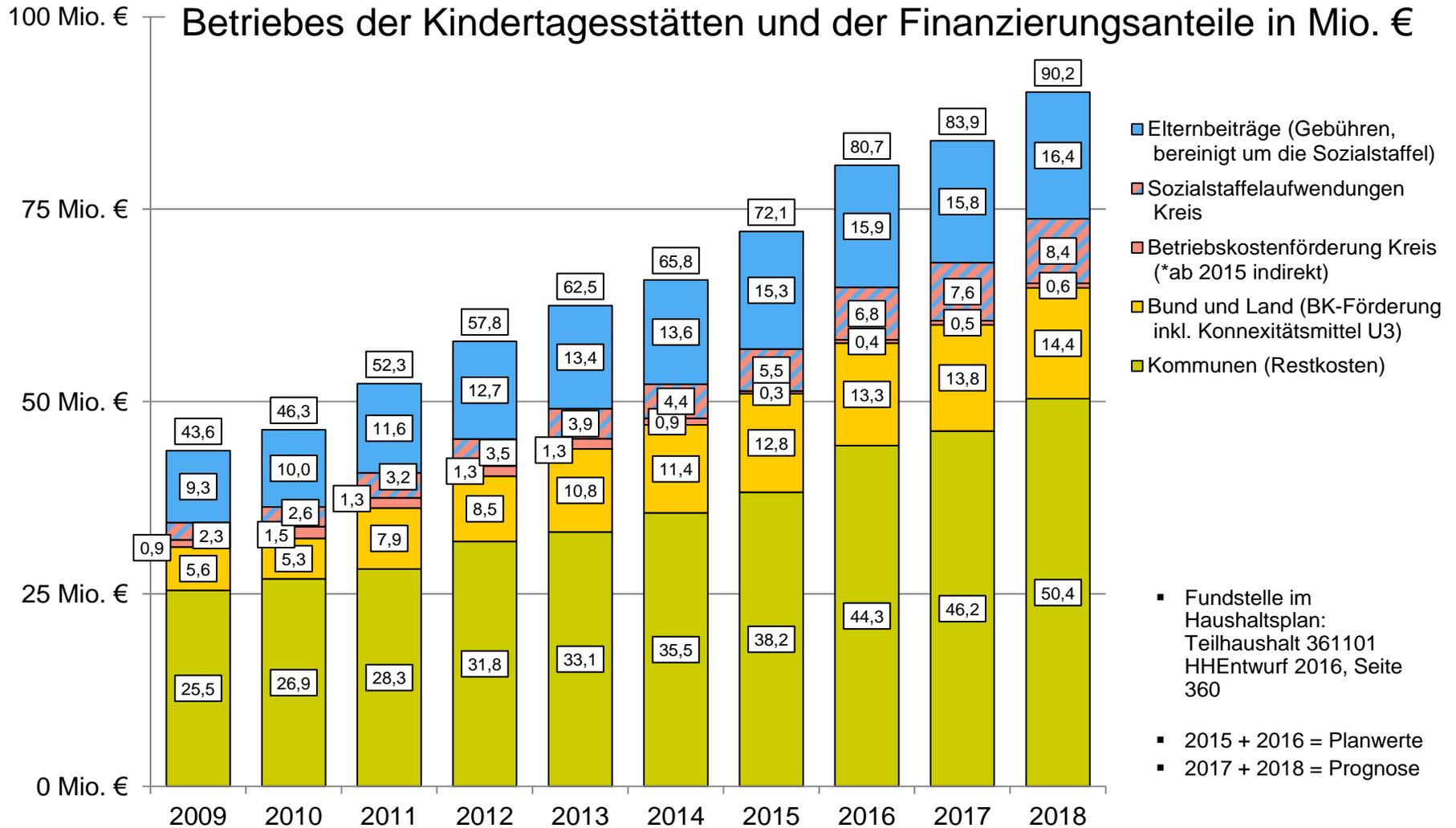


Aufwendungen für Hilfen nach § 35a KJHG





Entwicklung der Aufwendungen bei der Finanzierung des laufenden Betriebes der Kindertagesstätten und der Finanzierungsanteile in Mio. €

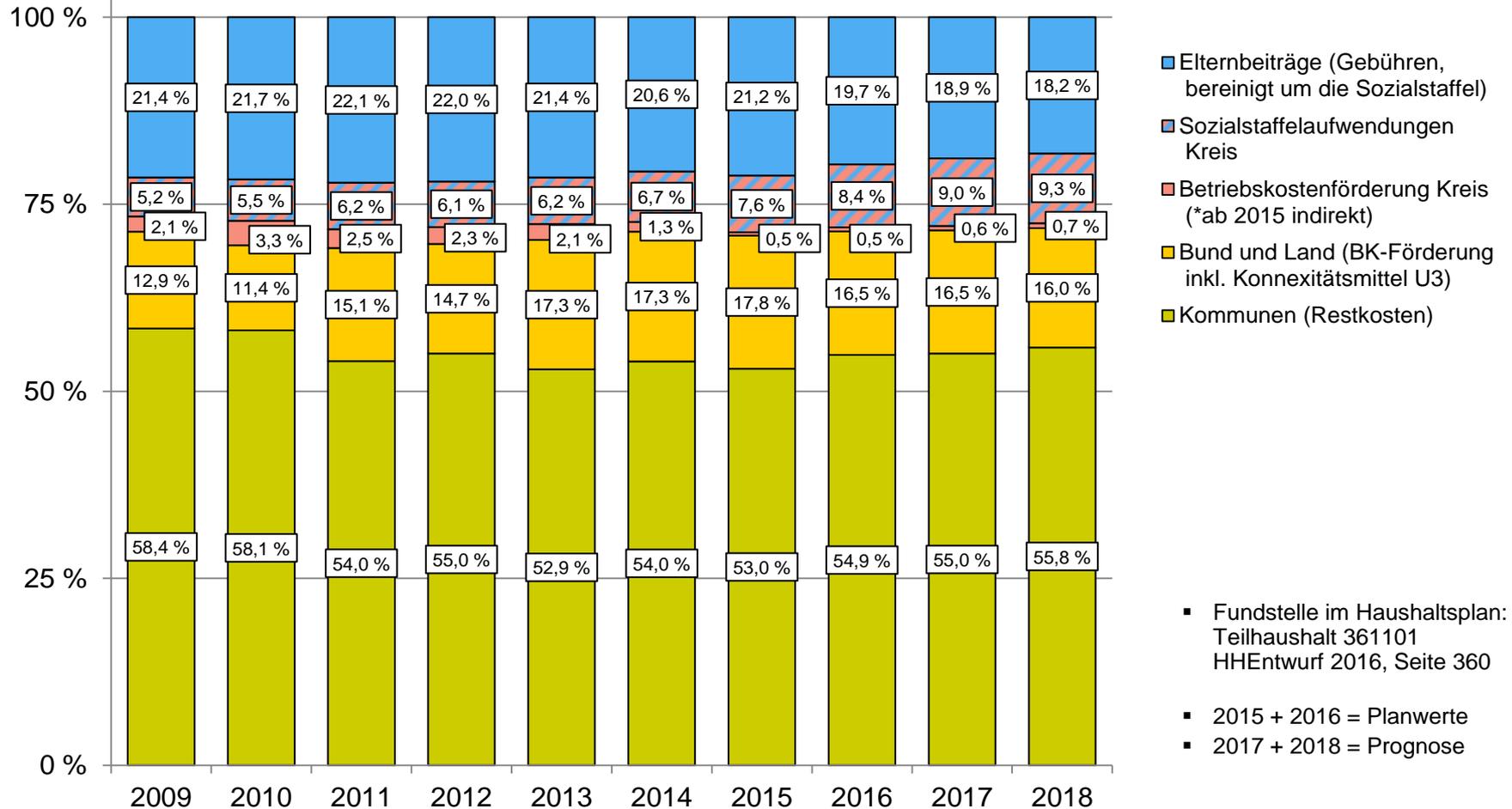


▪ Fundstelle im Haushaltsplan: Teilhaushalt 361101 HHEntwurf 2016, Seite 360

▪ 2015 + 2016 = Planwerte
▪ 2017 + 2018 = Prognose

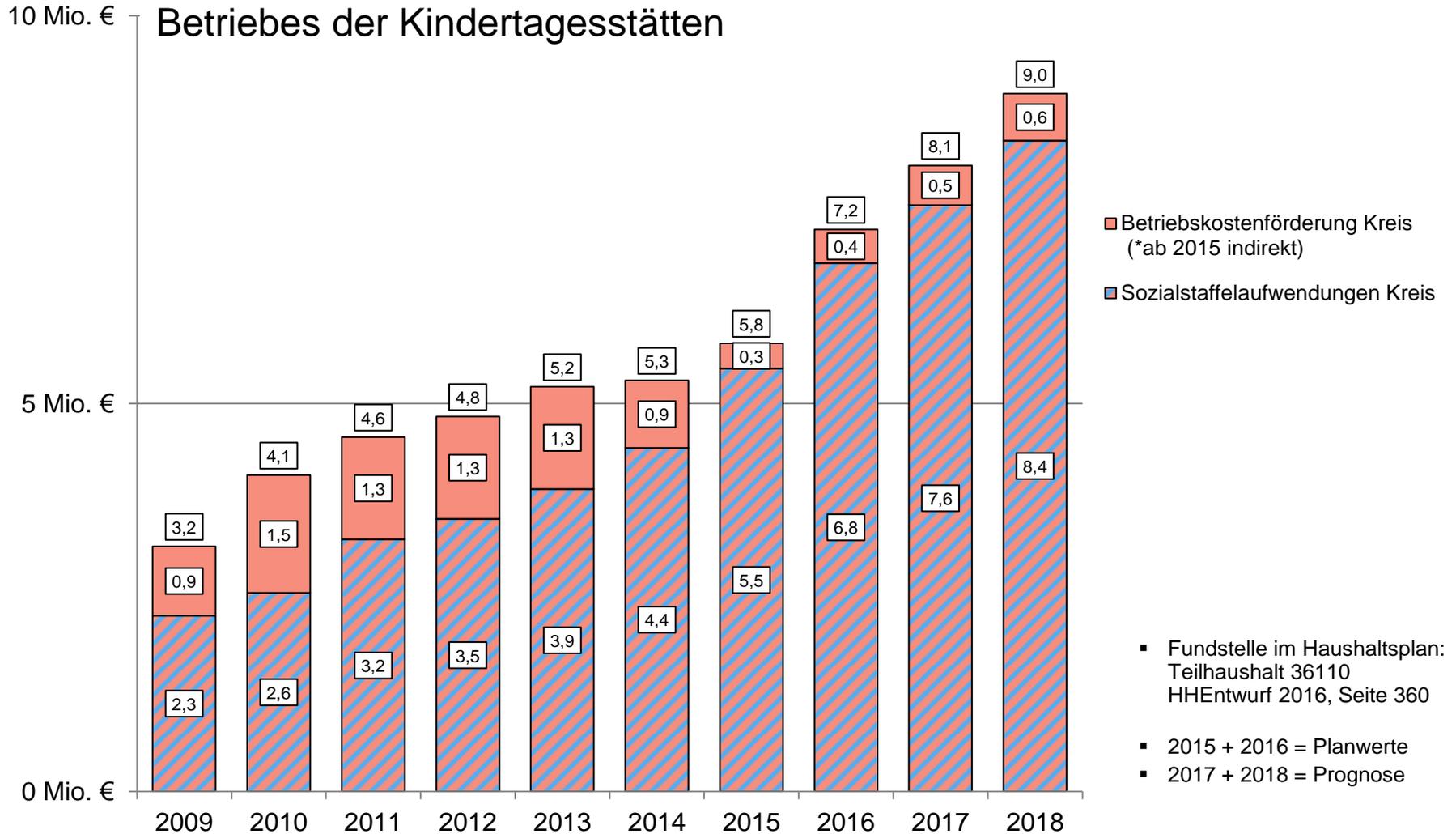


Entwicklung der Aufwendungen bei der Finanzierung des laufenden Betriebes der Kindertagesstätten und der Finanzierungsanteile in %





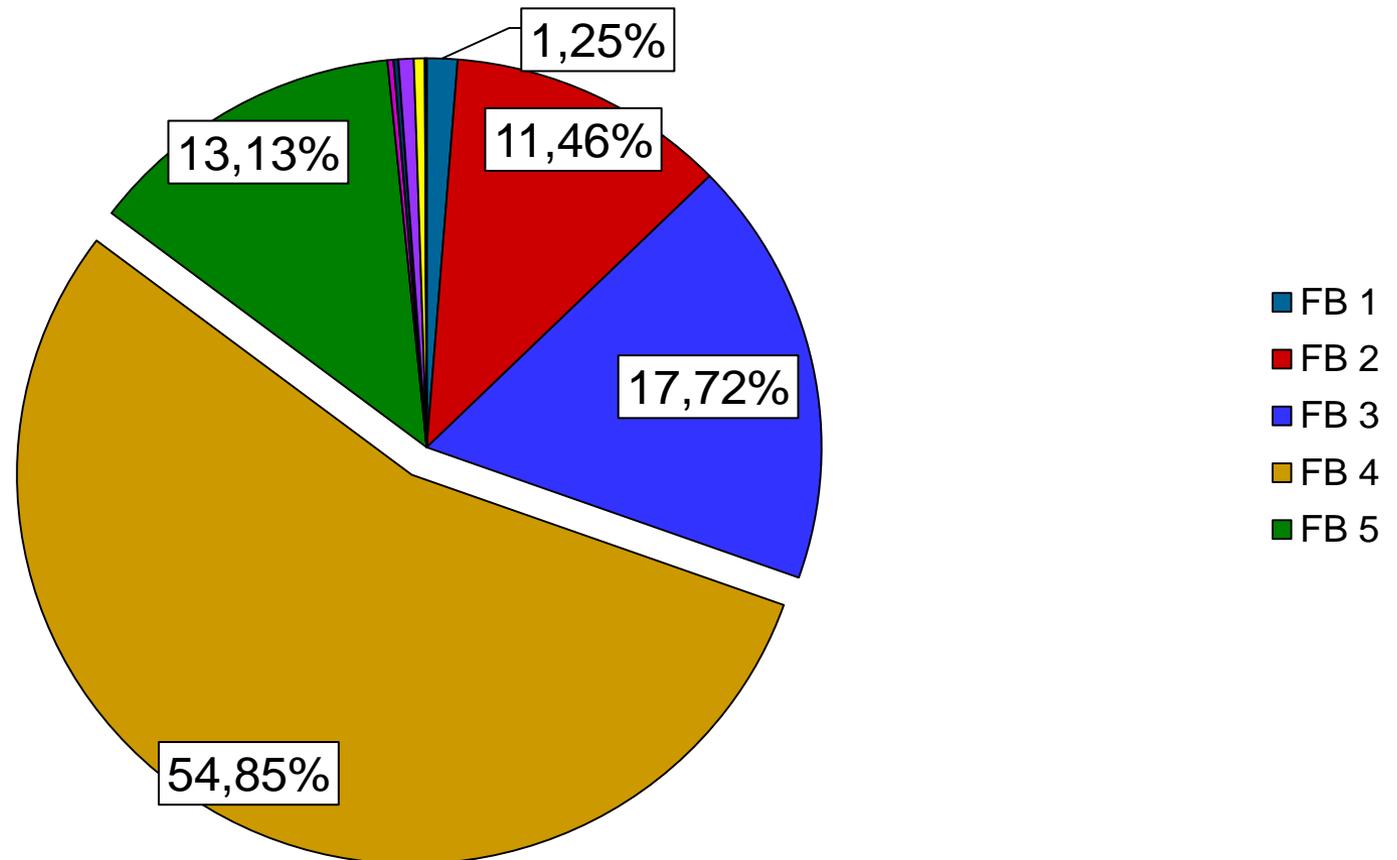
Aufwendungen des Kreises zur Finanzierung des laufenden Betriebes der Kindertagesstätten





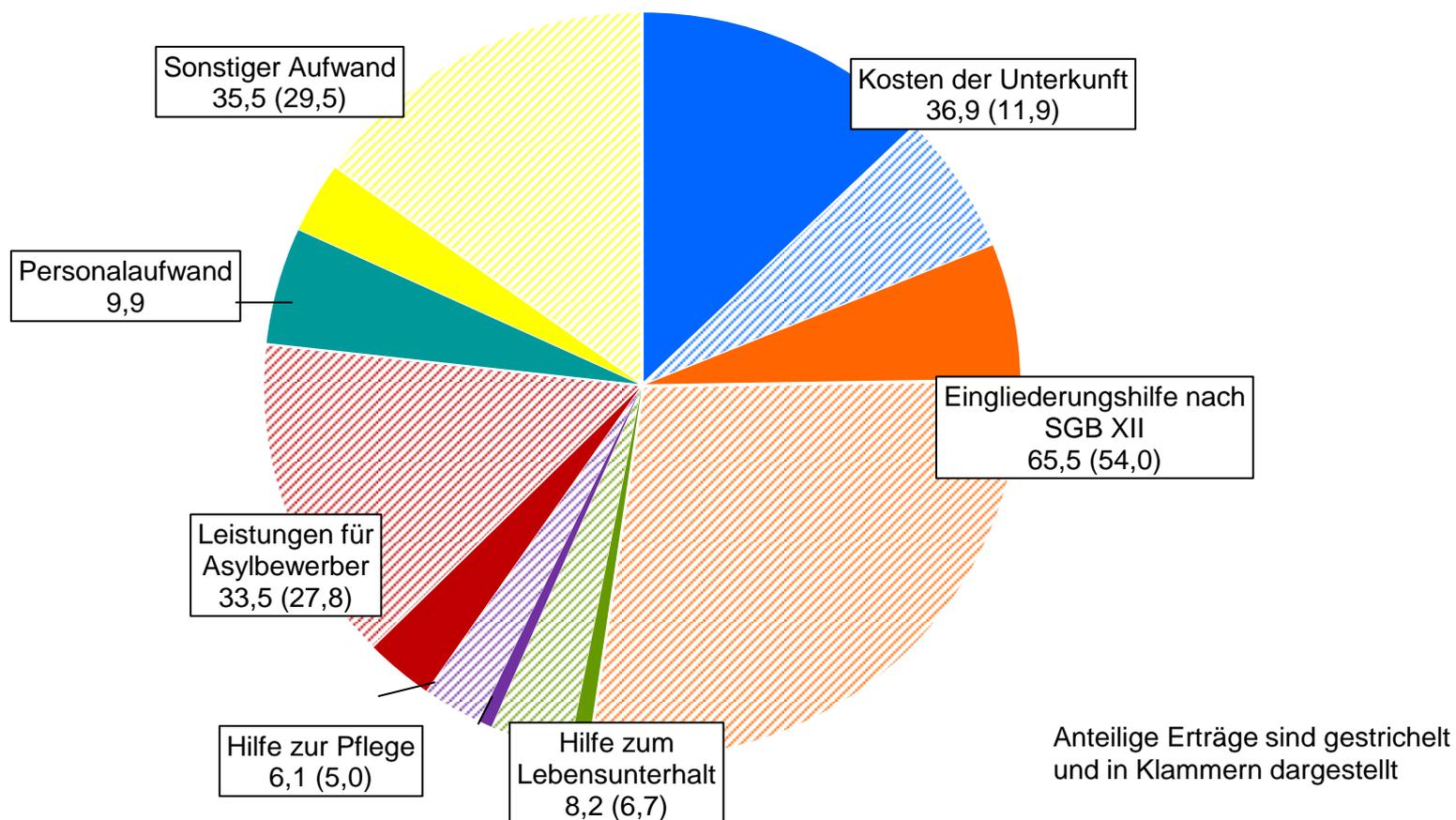
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit (inkl. Jobcenter) 195,8 Mio. €



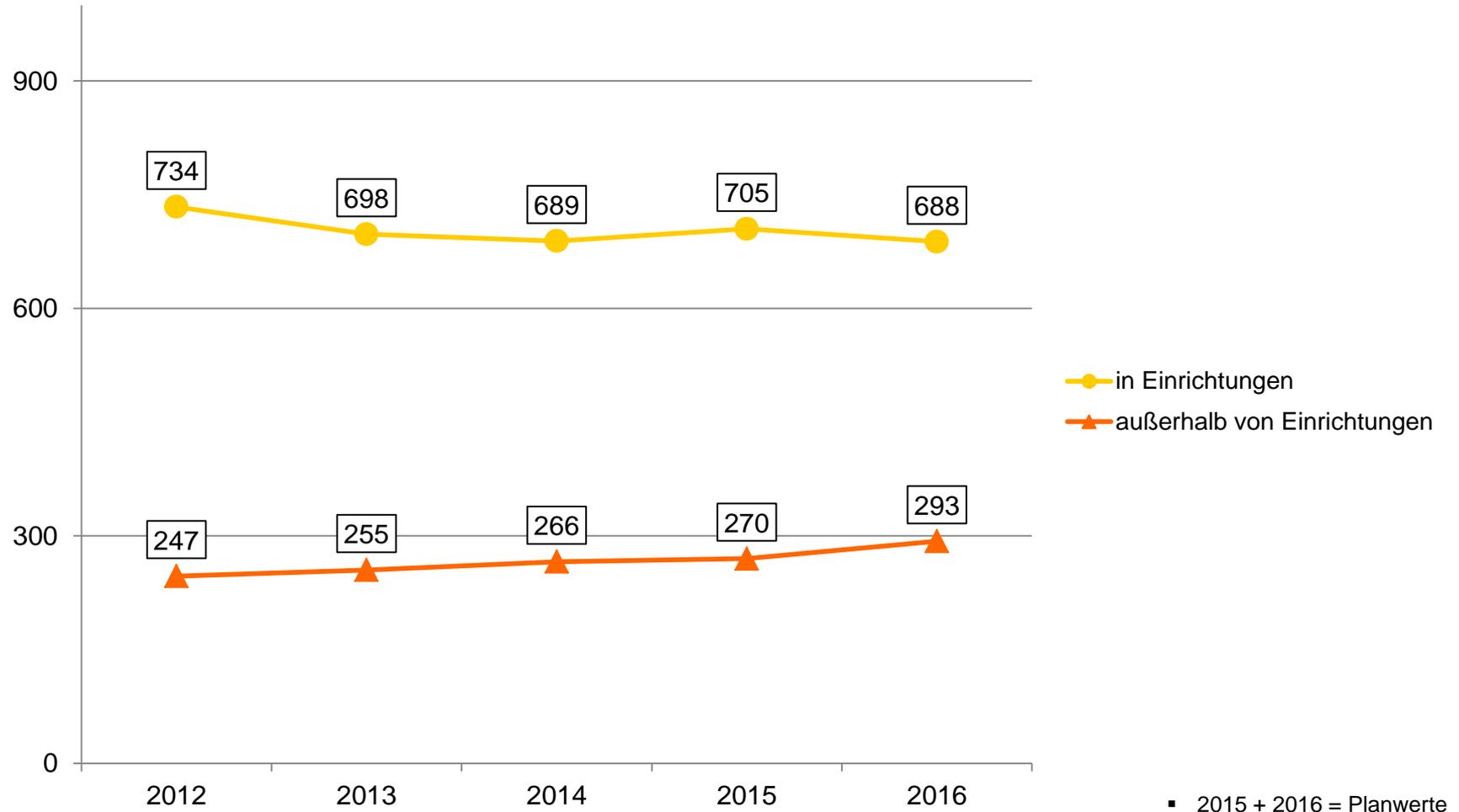


Aufwendungen des Fachbereiches 4 – Planungen 2016 in Mio. €



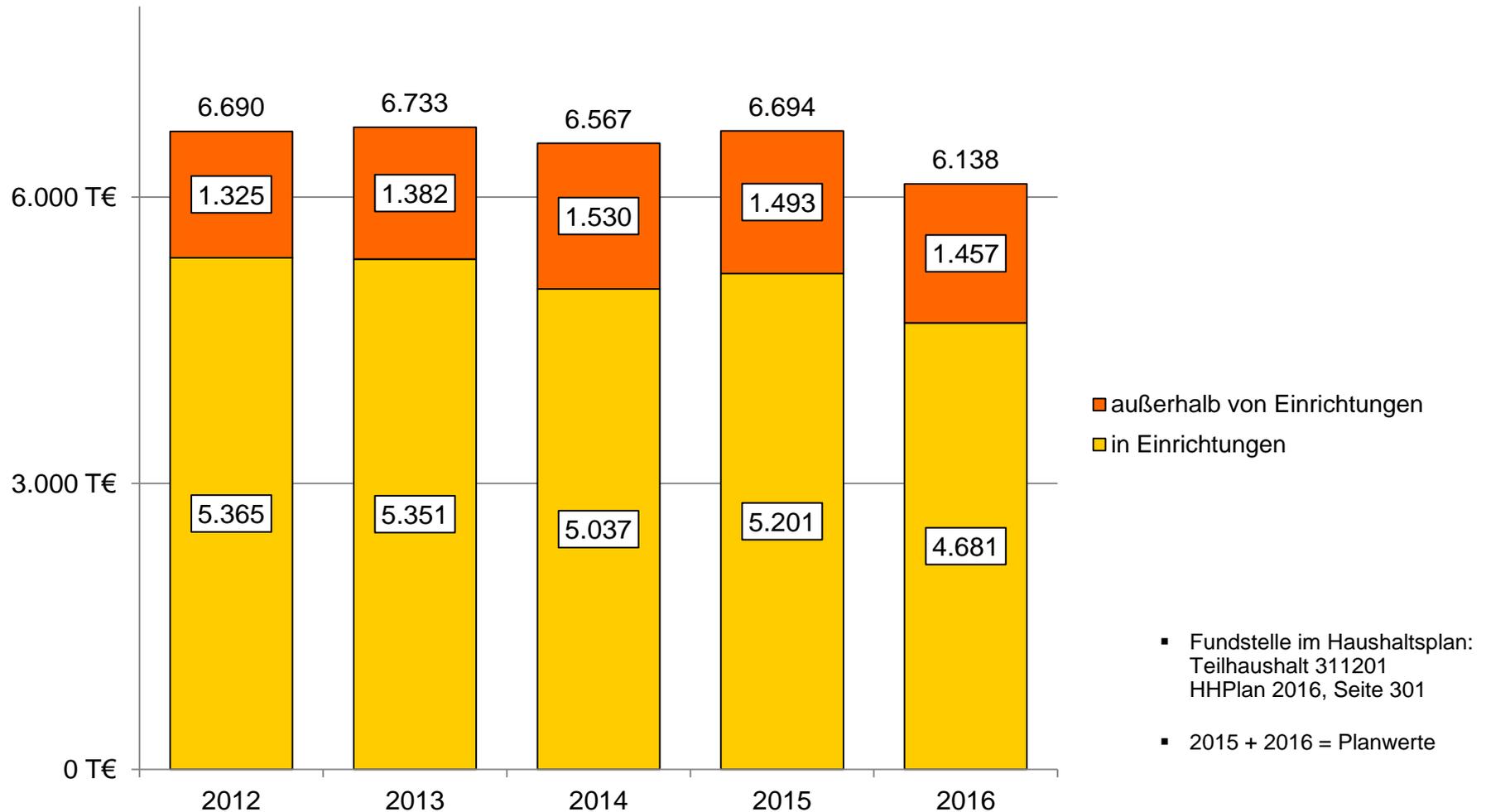


Fallzahlen der Hilfe zur Pflege (SGB XII)



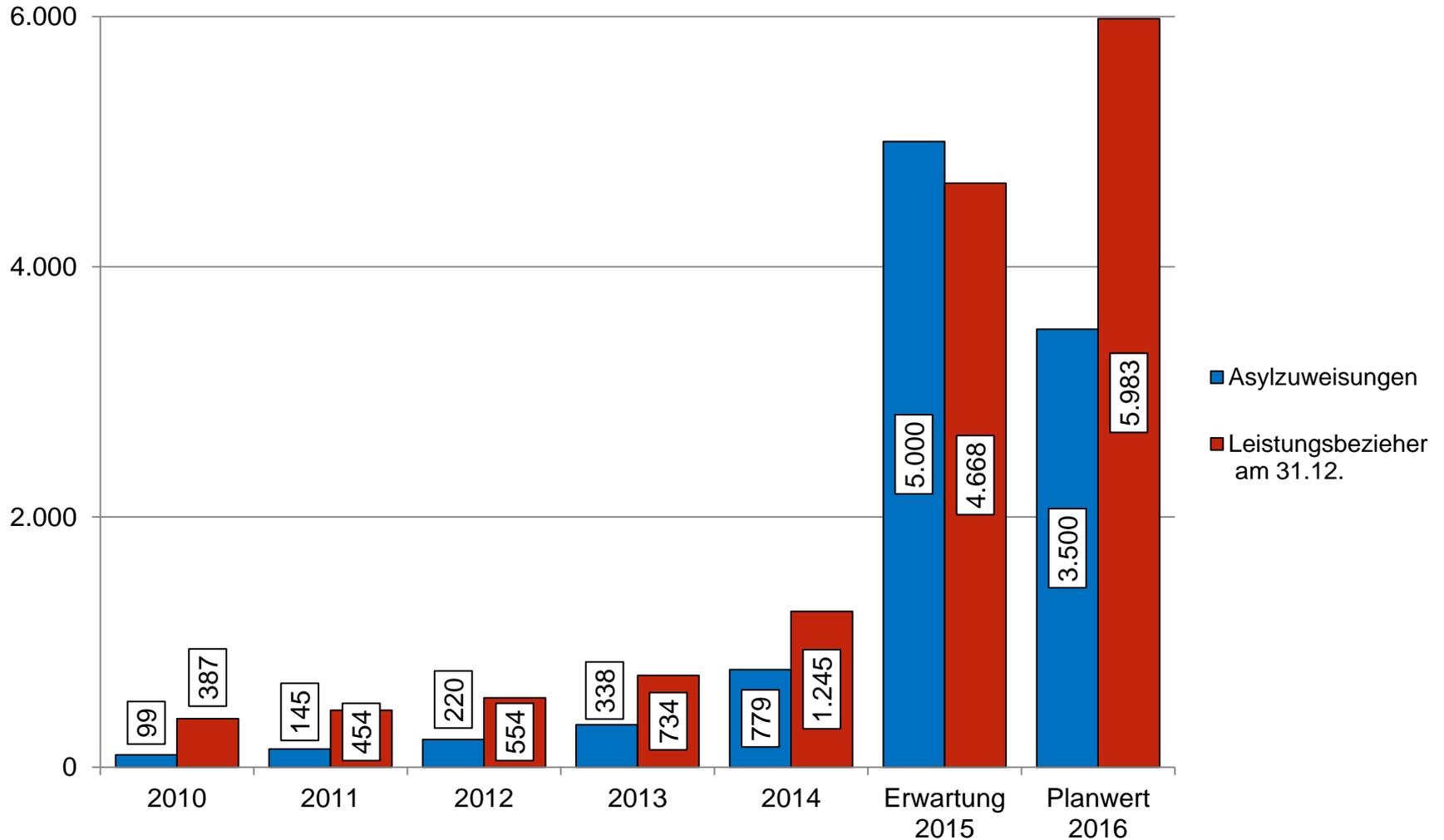


Aufwendungen der Hilfe zur Pflege (SGB XII)



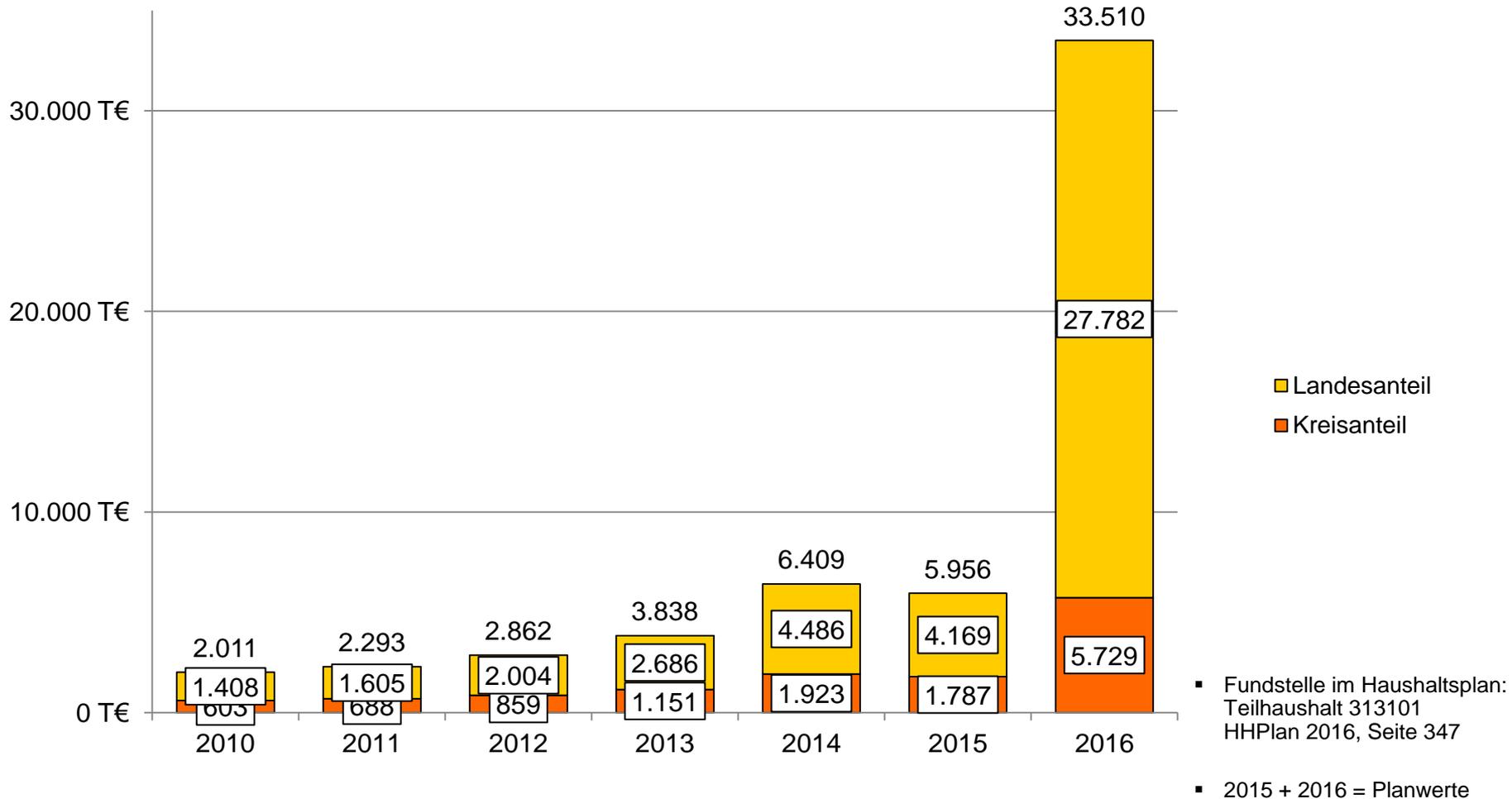


Asylzuweisungen und Leistungsbezieher nach dem AsylbLG



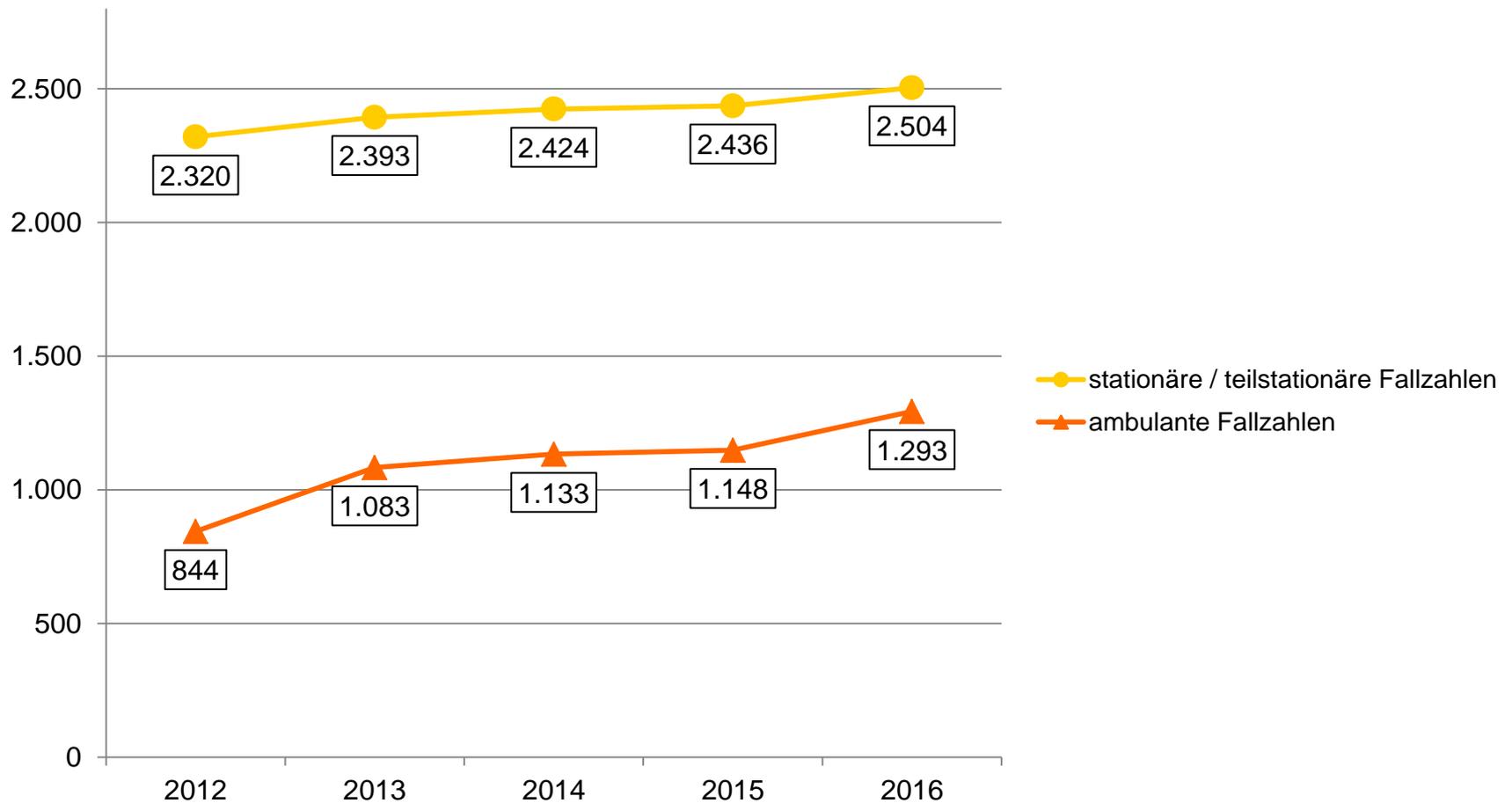


Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)





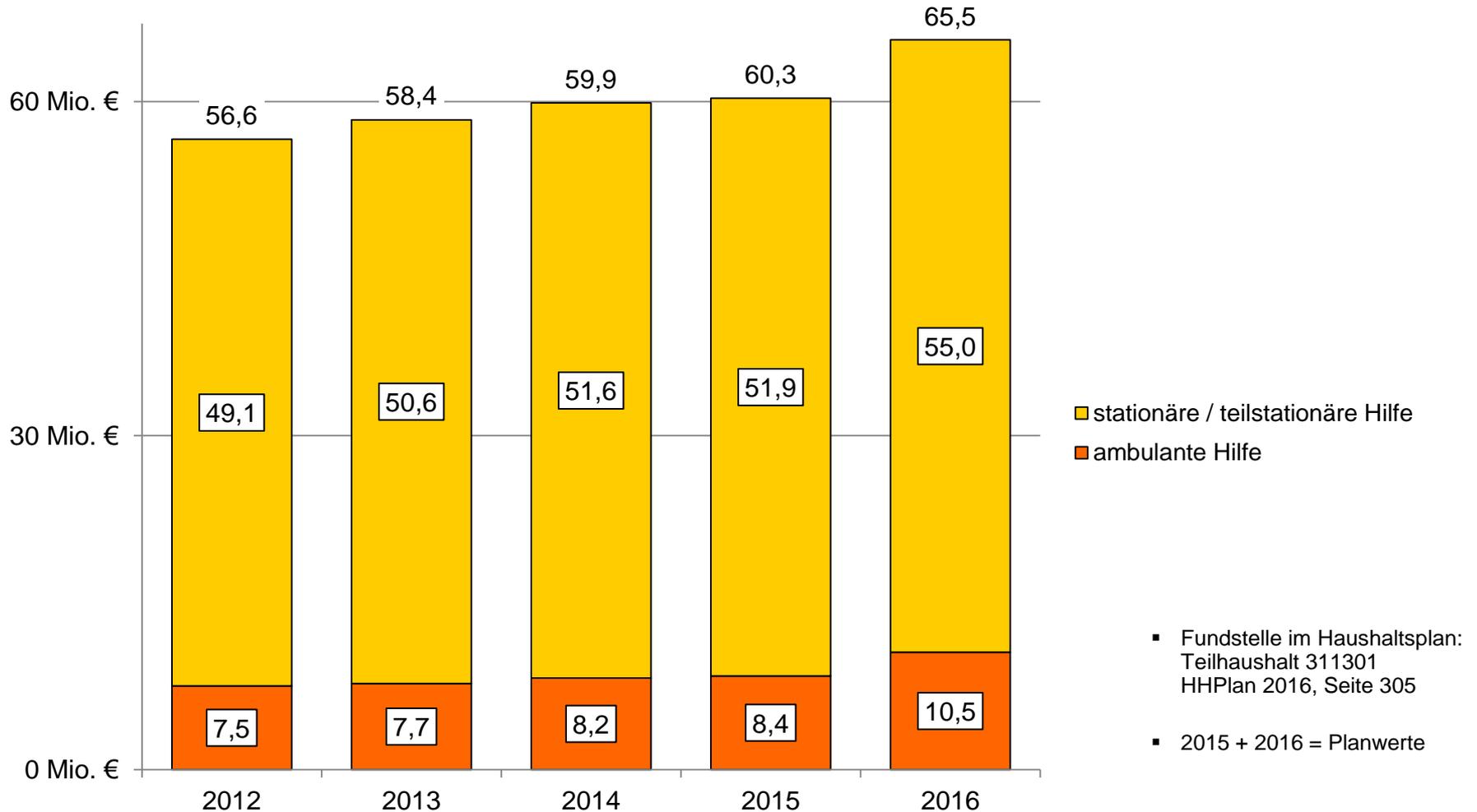
Fallzahlen der Eingliederungshilfe (SGB XII)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte

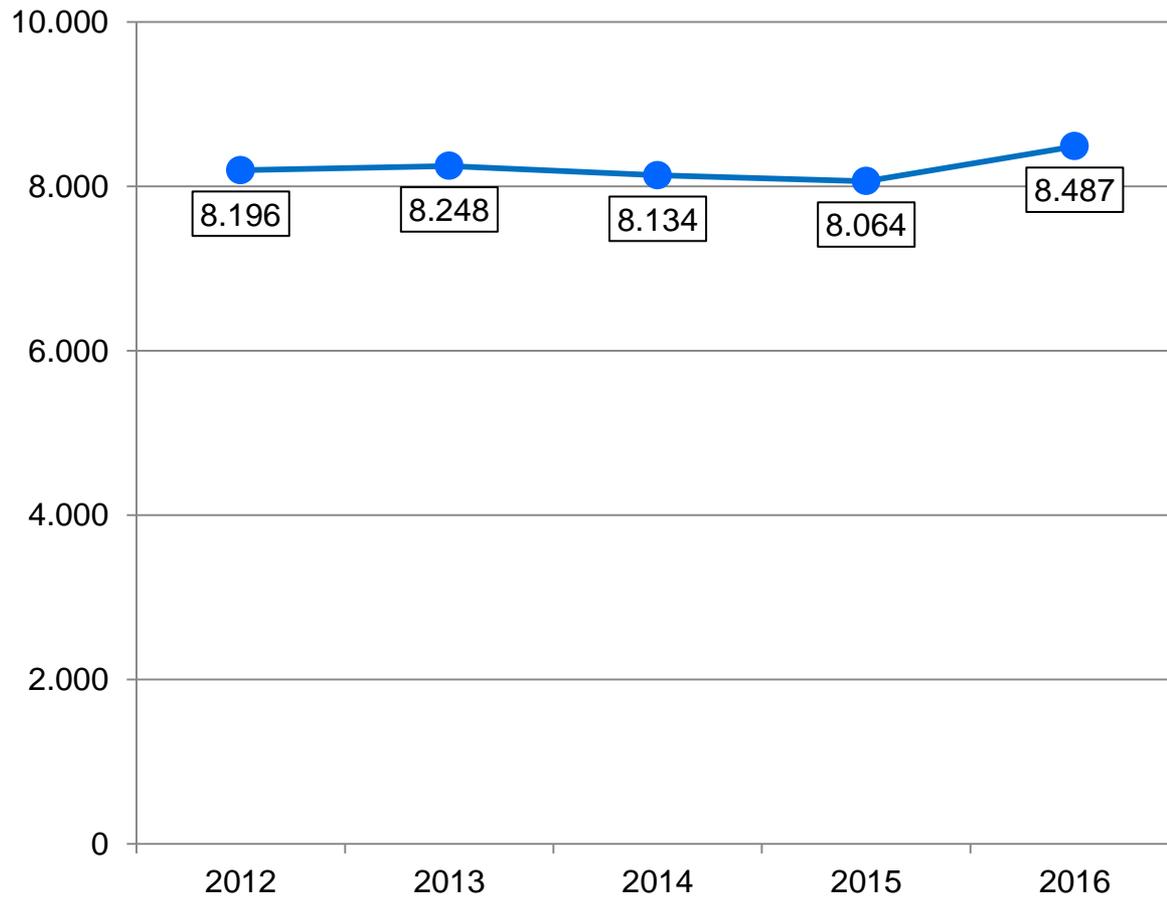


Aufwendungen der Eingliederungshilfe (SGB XII) in Mio. €





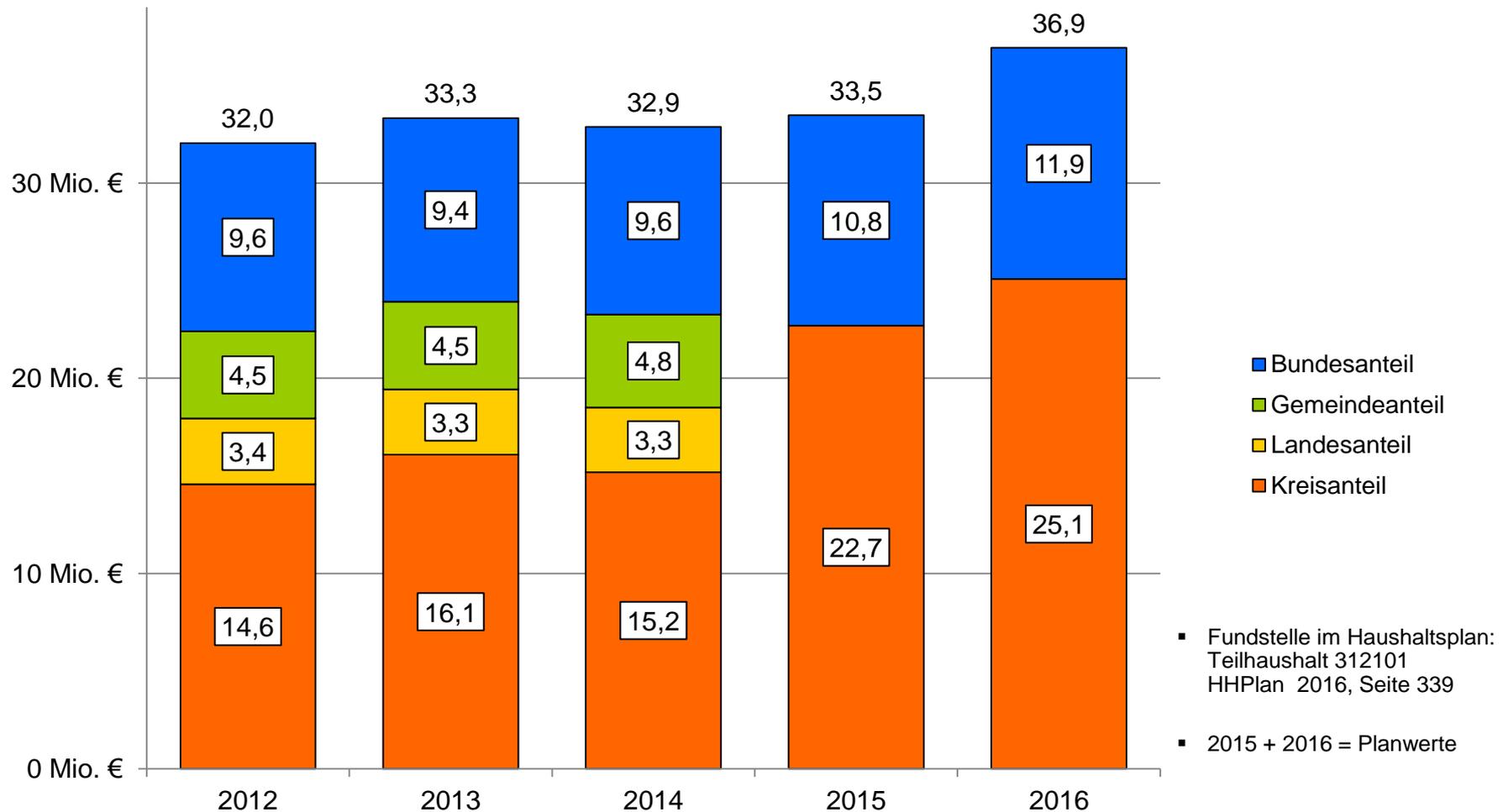
Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (SGB II)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte



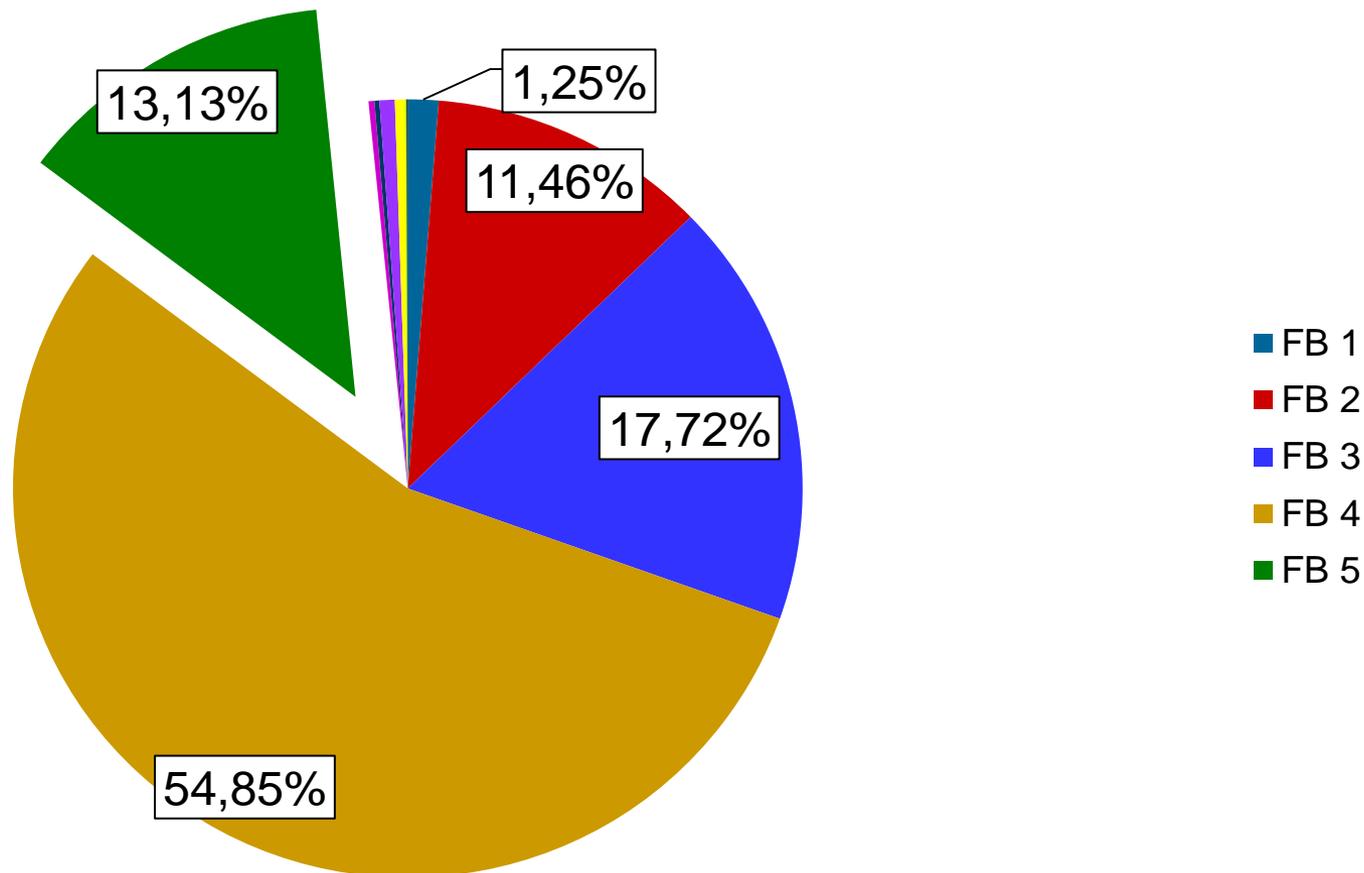
Aufwendungen der Kosten der Unterkunft (SGB II) in Mio. €





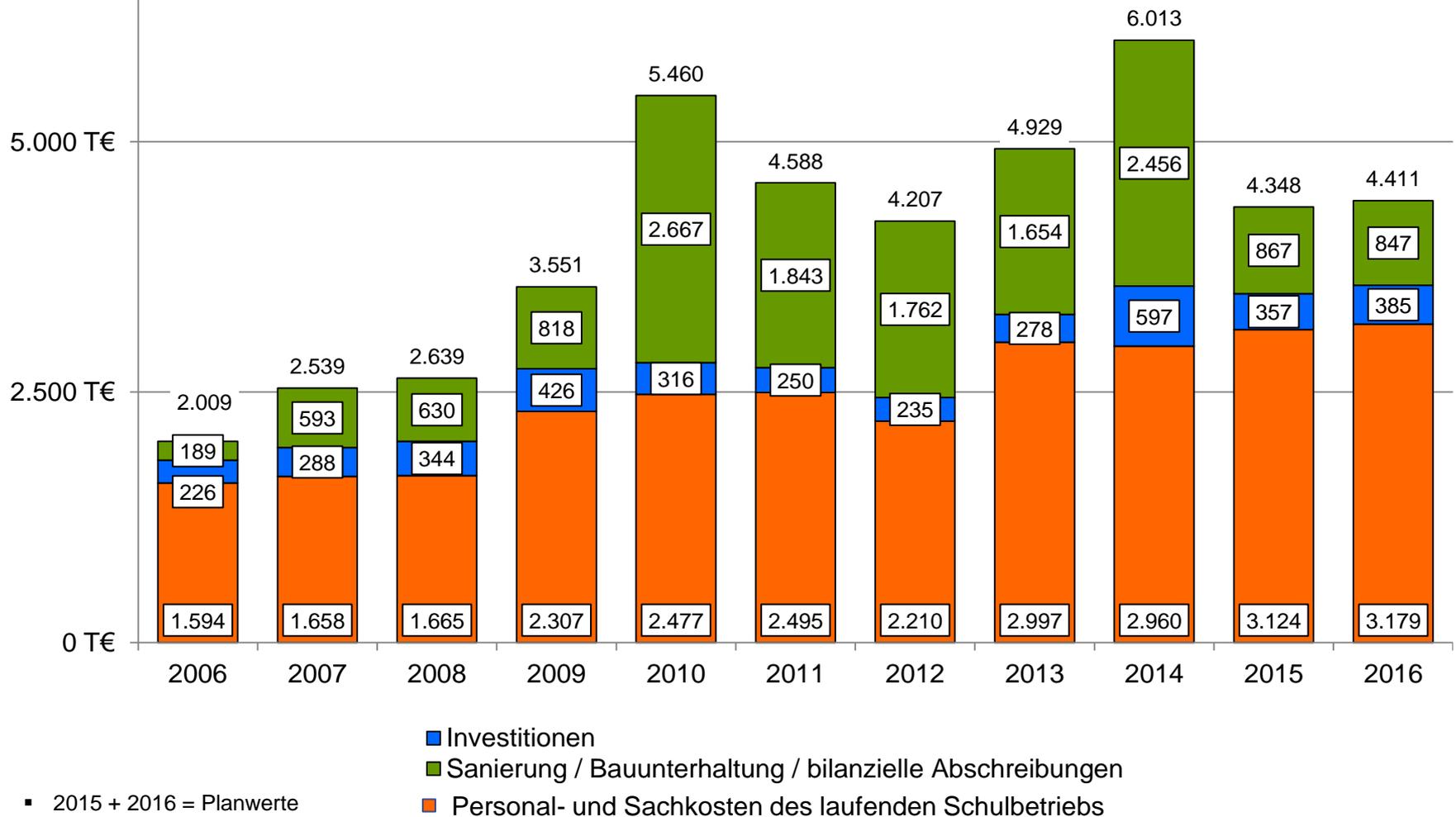
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

Fachbereich Regionalentwicklung, Bauen und Schule 46,9 Mio. €



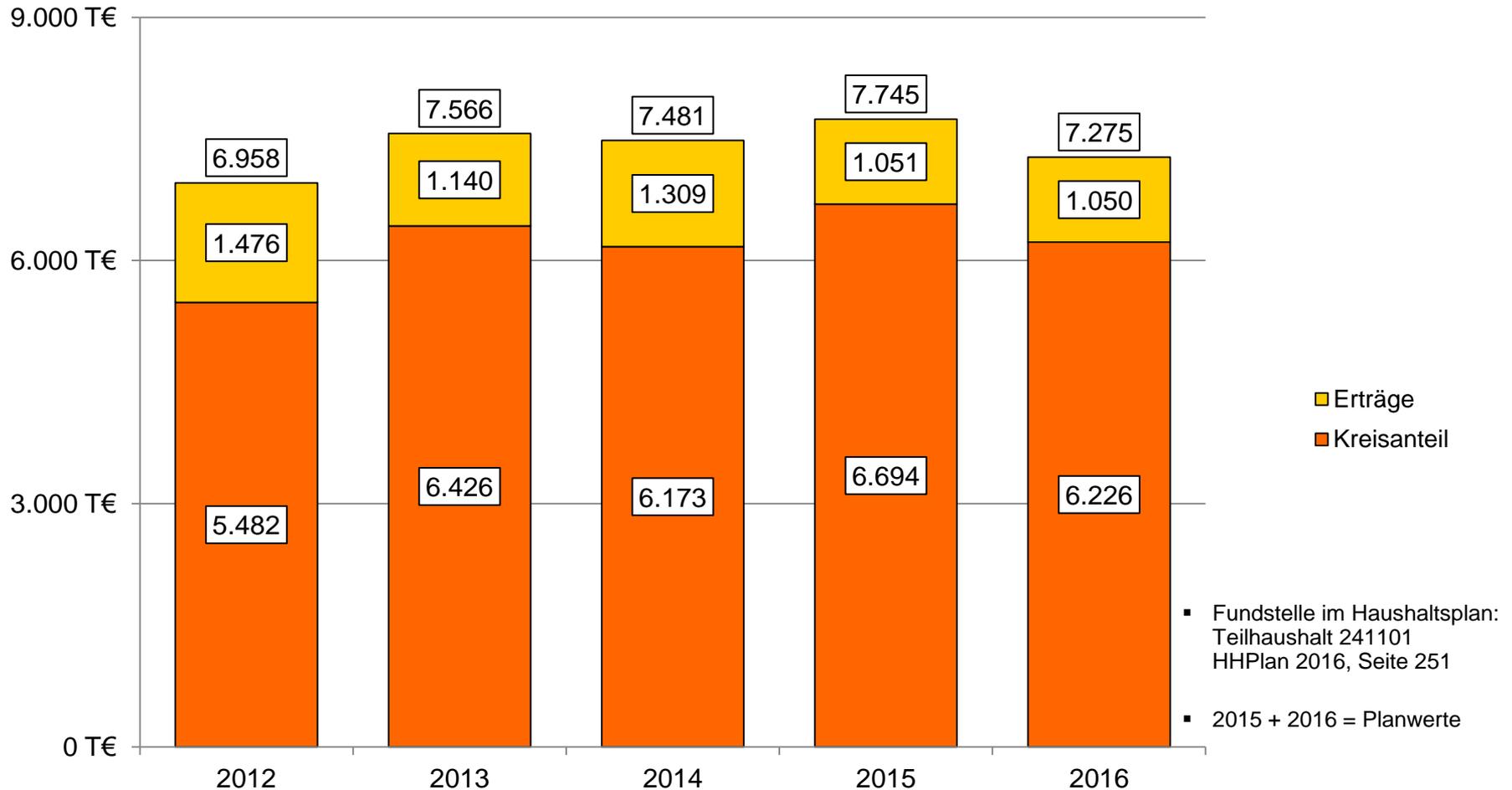


Zuschussbedarfe Berufliche Schulen



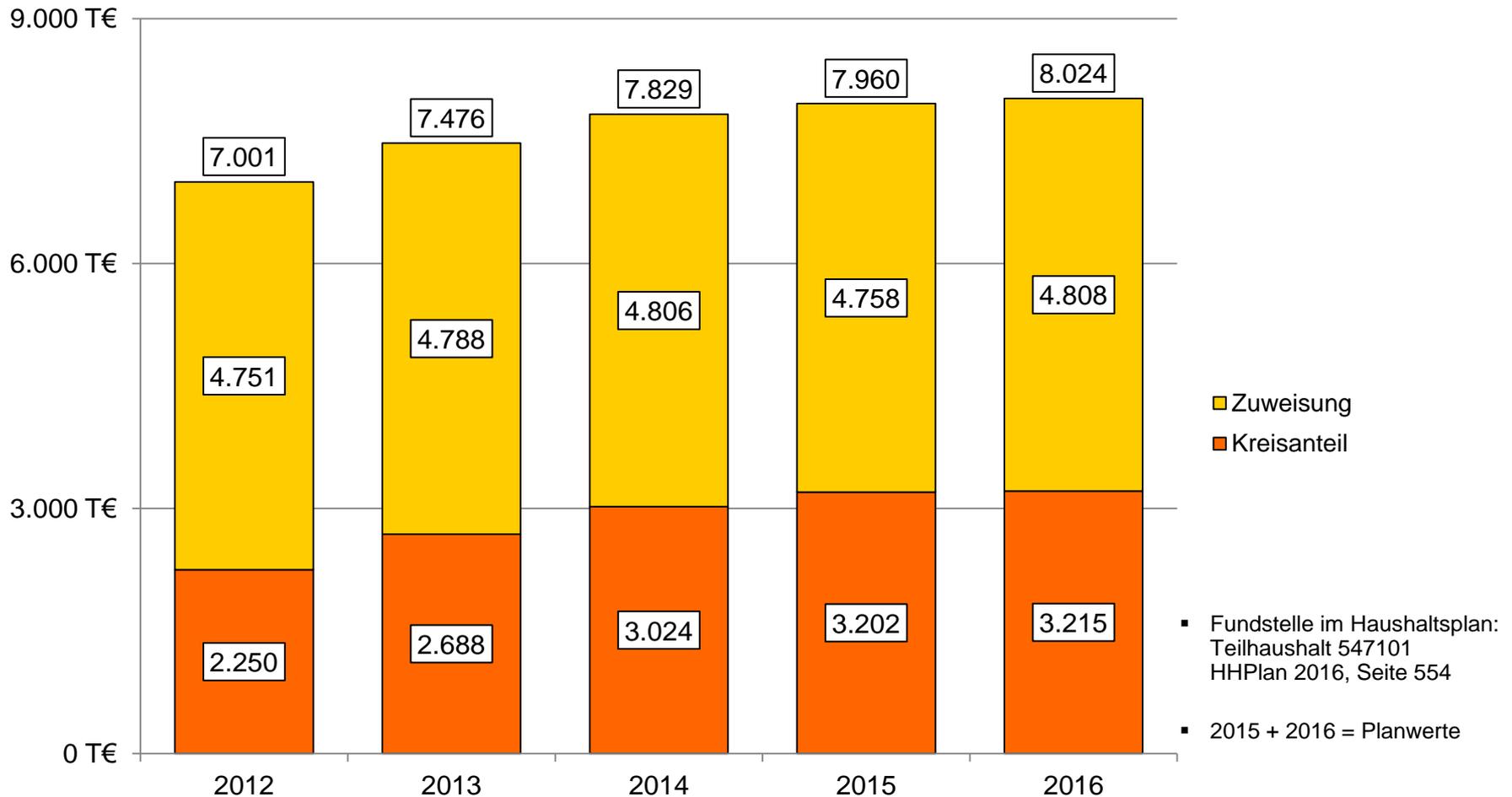


Schülerbeförderung



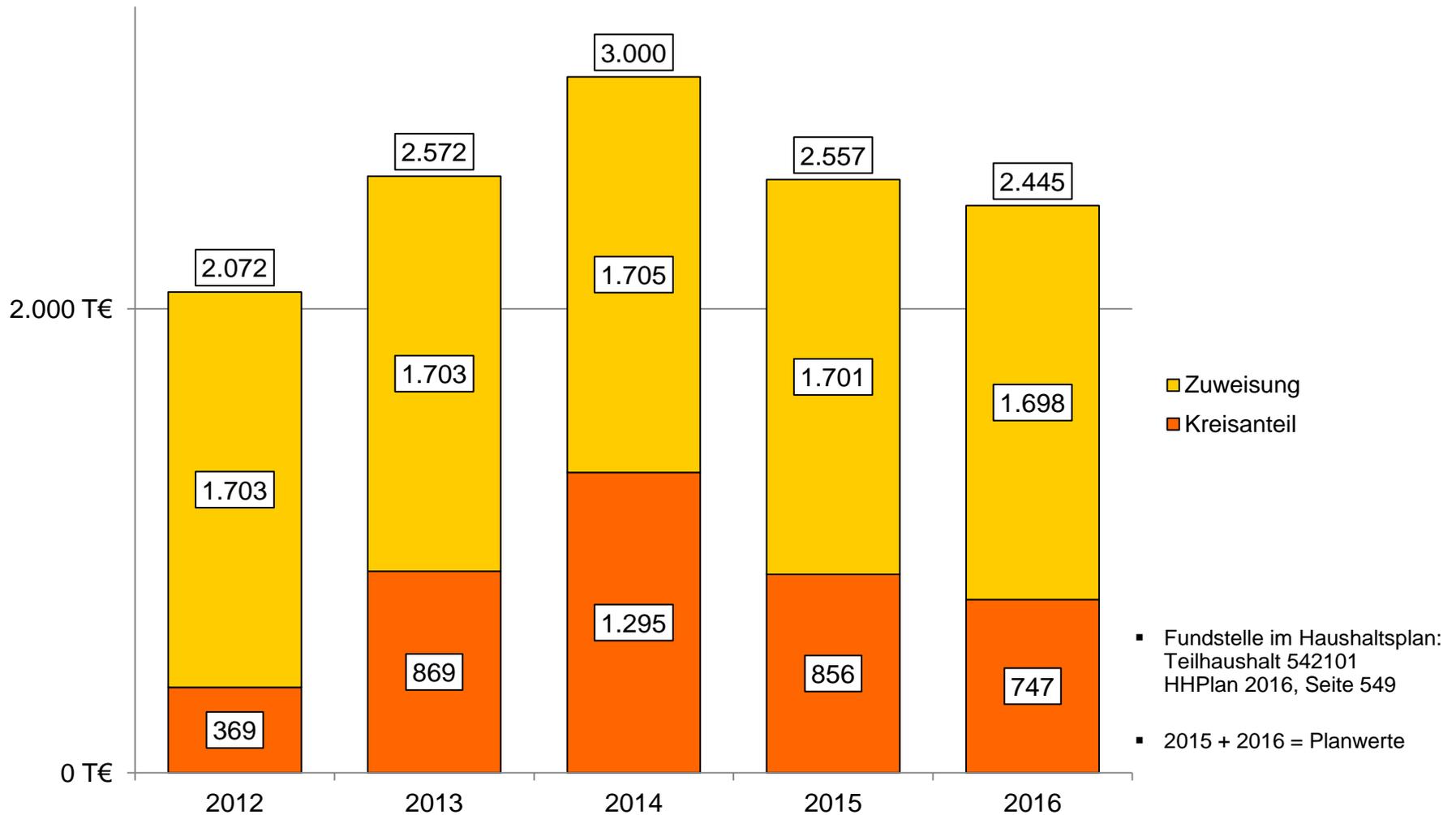


Förderung des ÖPNV



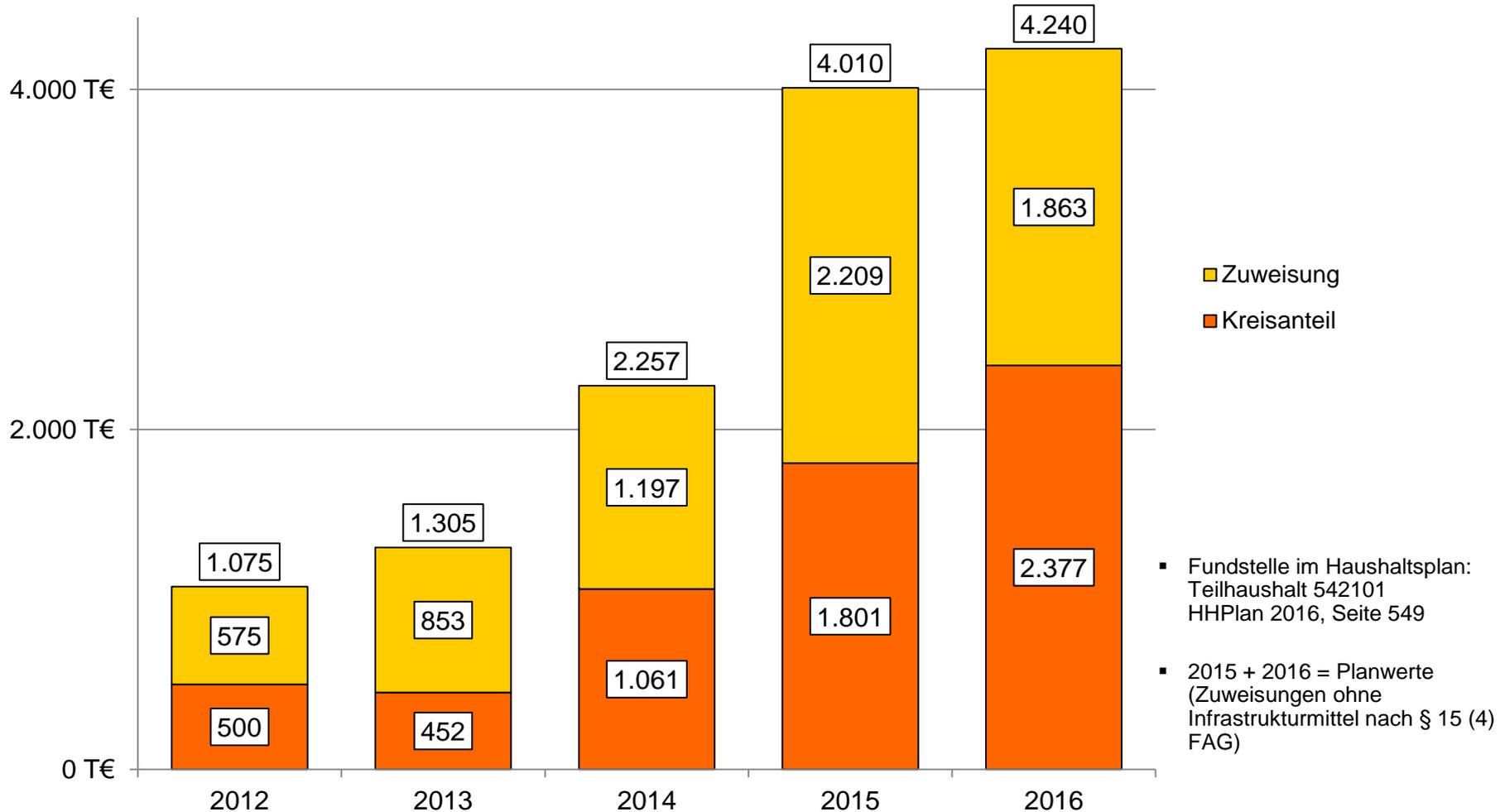


Unterhaltung der Kreisstraßen



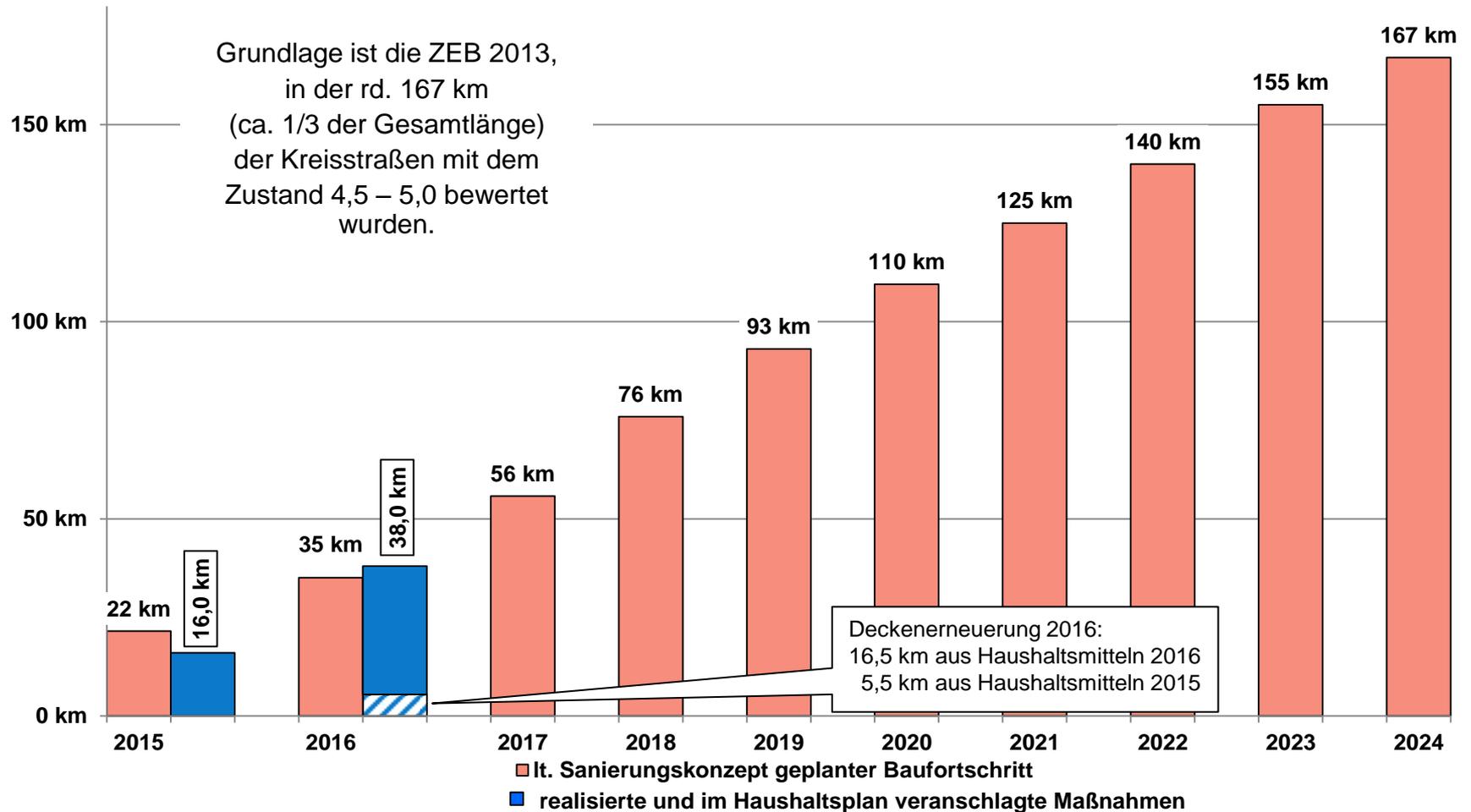


Mittel für Deckenerneuerungen





Sanierungskonzept für Deckenerneuerungen auf Kreisstraßen





Deckenerneuerungen 2015 - 2017

2015

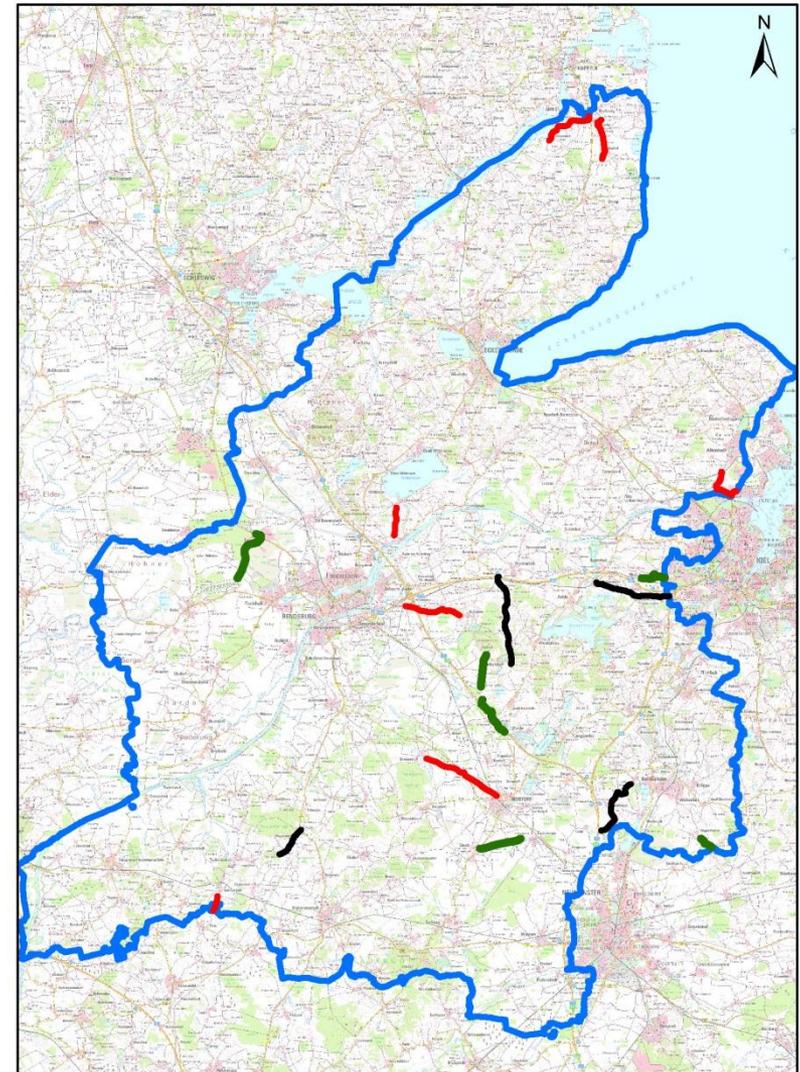
- K 44, B 77 StOüpl (Hohn)
- K 3, Melsdorf – Kreisgrenze
- K 41, L 255 – Kleinvollstedt
- K 41, Kleinvollstedt – L 48
- K 46, Timmaspe – Gnutz
- K 8, Negenharrie – Kreisgrenze

2016

- K 77, Karlsburg – Winnemak
- K 63, Karby – Dörphof
- K 19, Knoop – Kreisgrenze
- K 2, Bünsdorf – L 42
- K 30, Schülldorf – Haßmoor
(Maßnahme aus 2015)
- K 45, Nortorf – Brammer
- K 85, Beringstedt – Kreisgrenze
(Maßnahme aus 2015)

2017

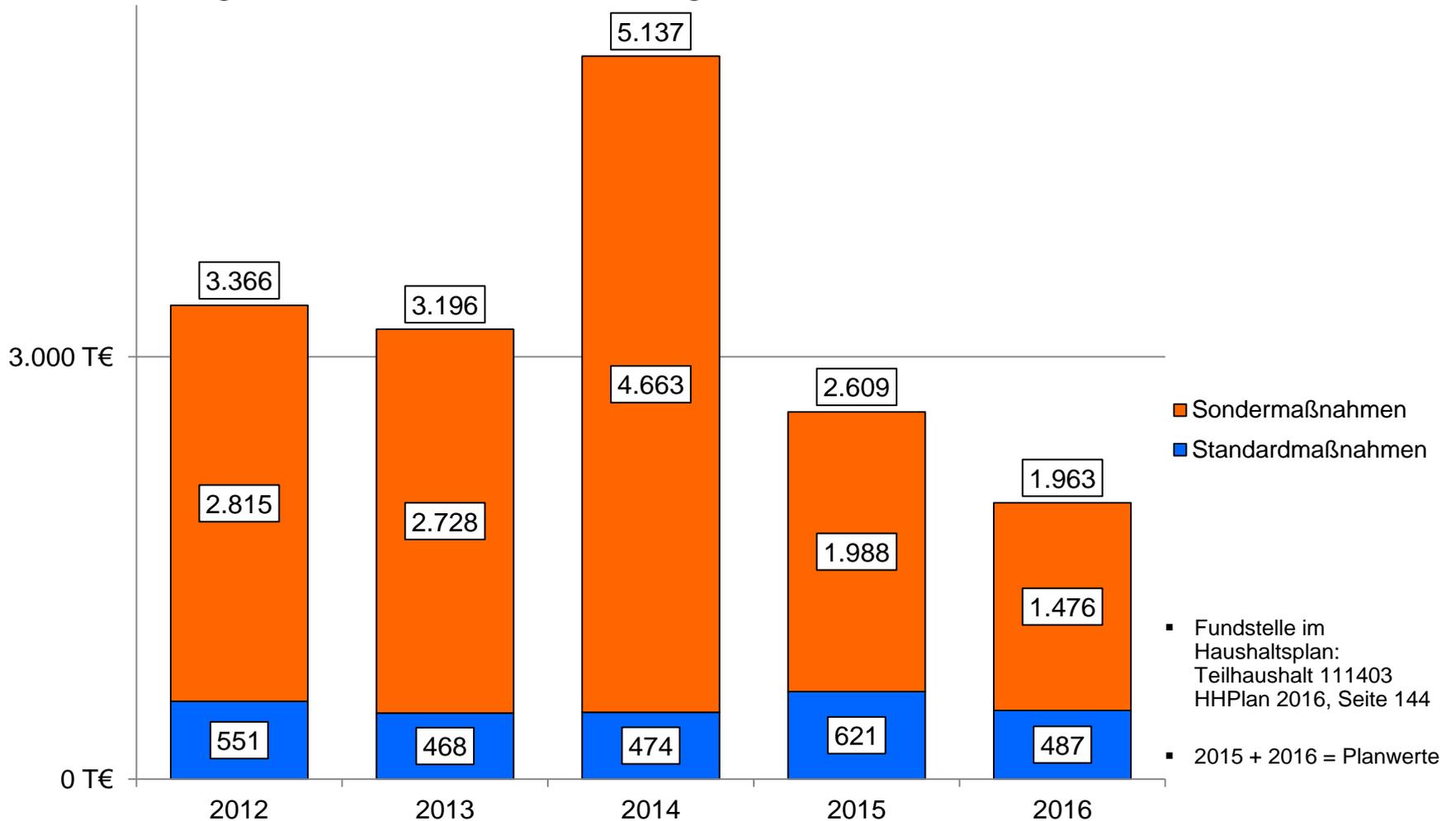
- K 67, L 255 – Kronsburg
- K 93, Achterwehr – Kreisgrenze
- K 71, Loop – Bordesholm
- K 82, Barlohe - Mückenbusch



1:400.000

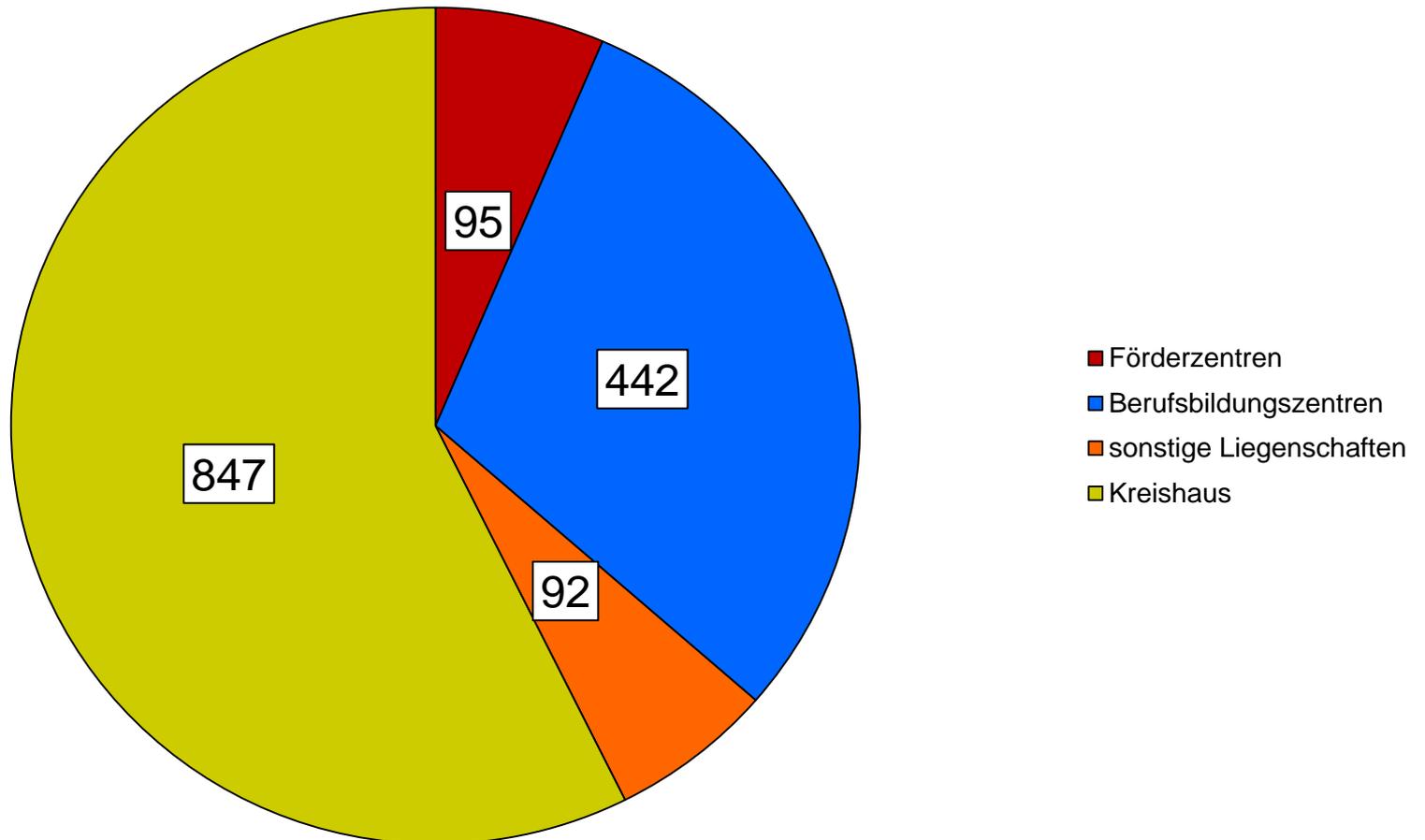


Aufwendungen für die Bauunterhaltung





Bauunterhaltung (Sondermaßnahmen) im Haushaltsjahr 2016
Insgesamt 1.476 T€

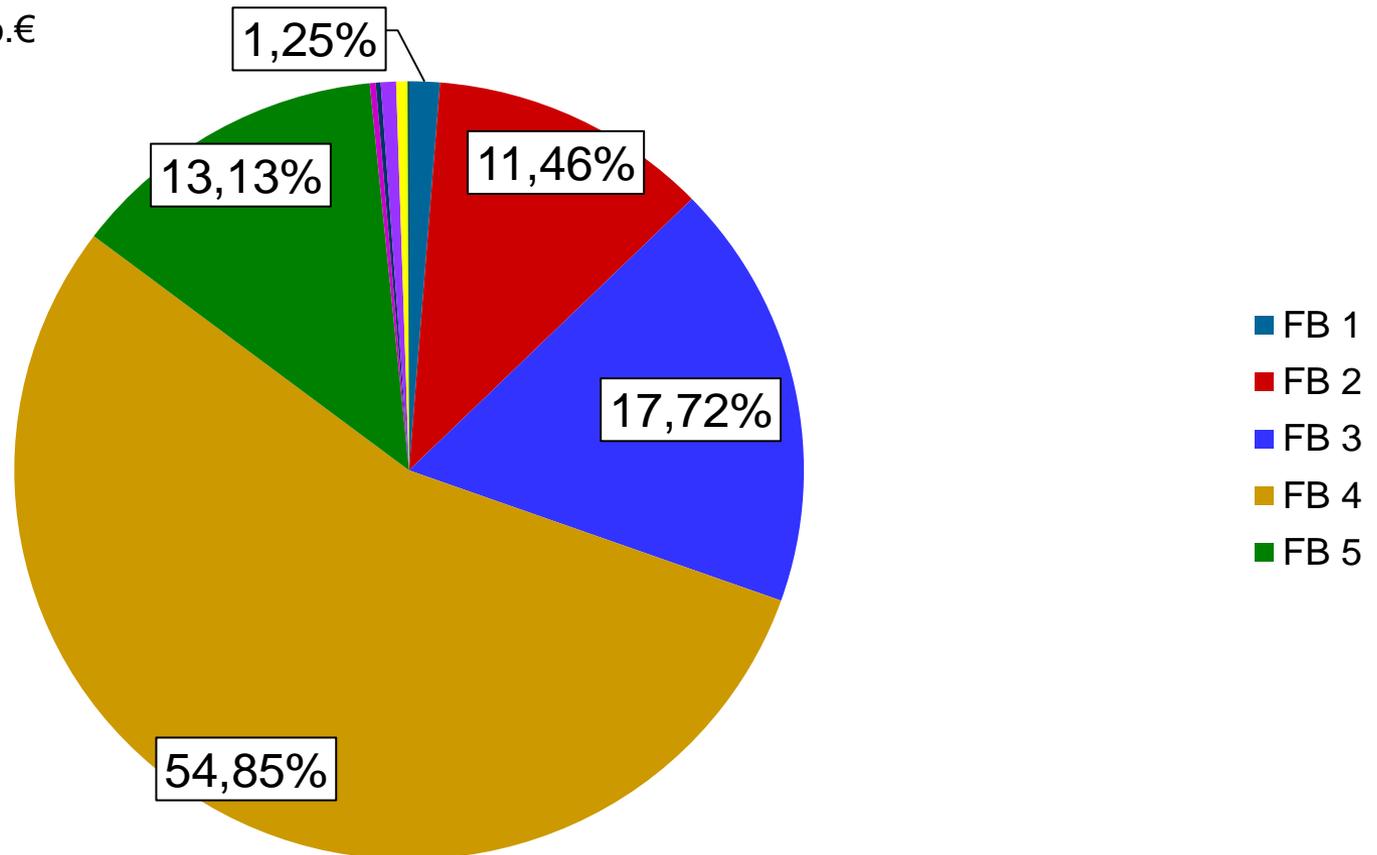




Zusammenfassung des Haushaltsplanentwurfes 2016

Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

insgesamt 357,0 Mio.€



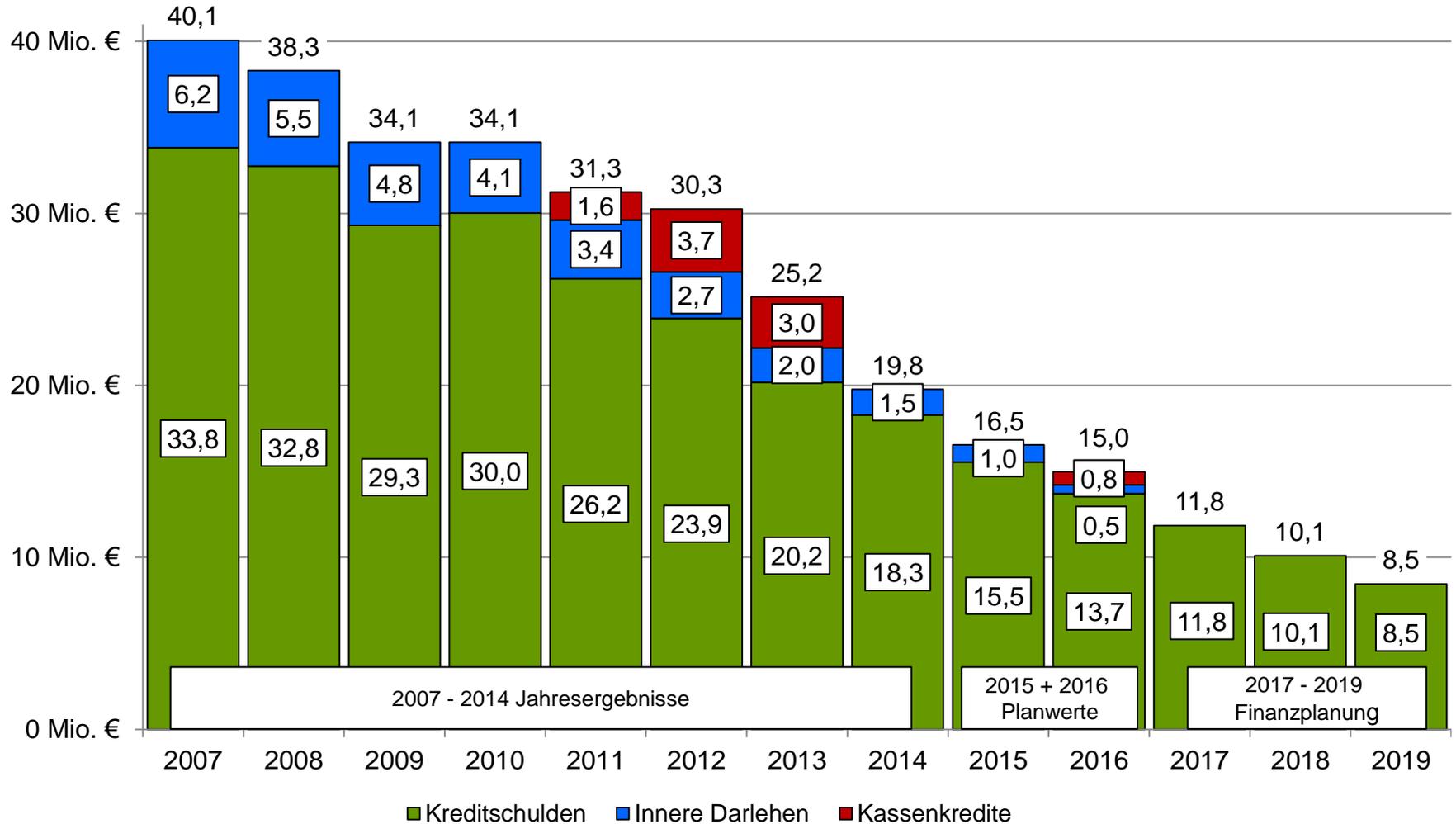


Ordentliche Jahresergebnisse der mittelfristigen Finanzplanung (Betragsangaben siehe Gesamtergebnisplan, HHPlan 2016, Seite 75)



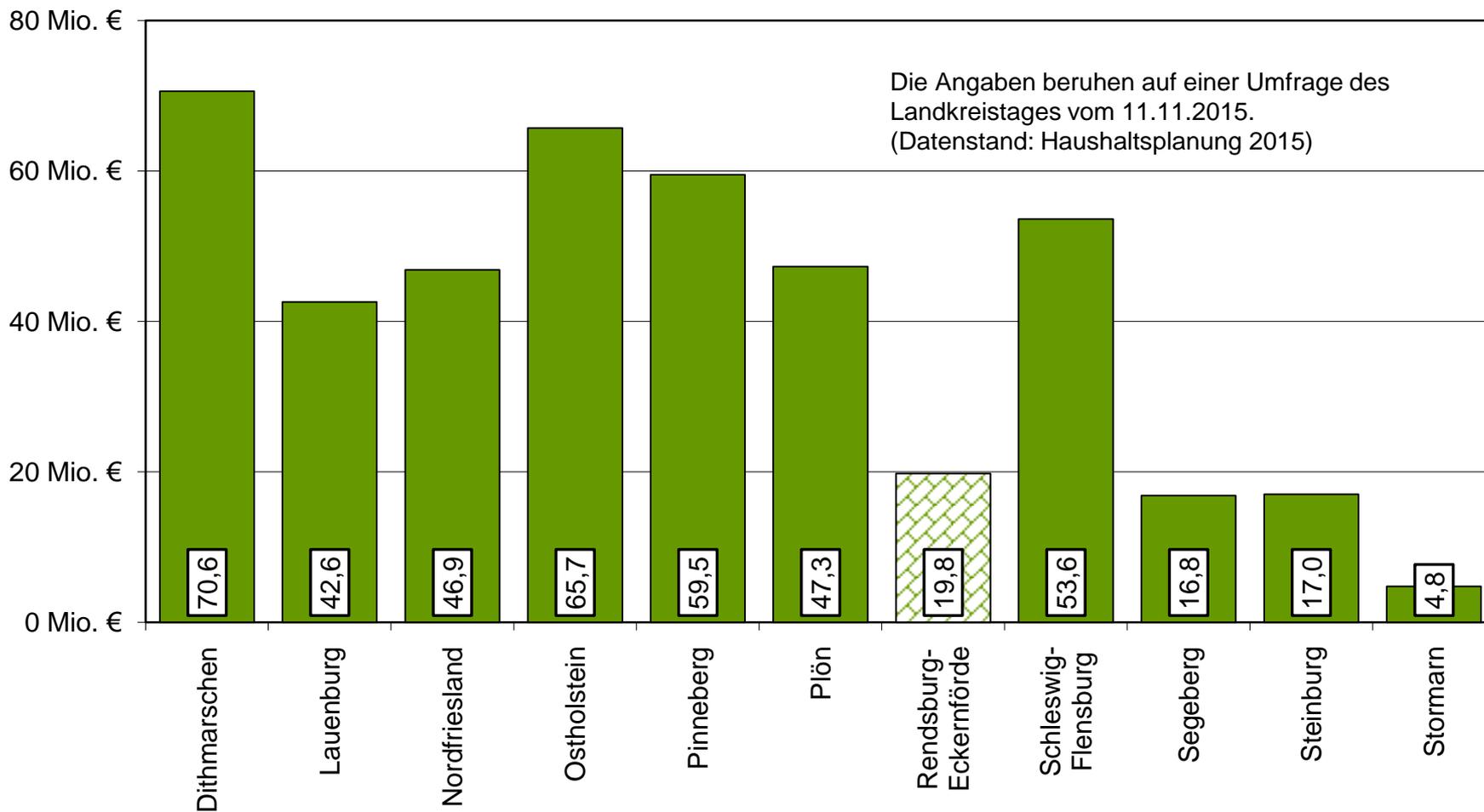


Verschuldung des Kreises einschließlich der inneren Kassenkredite



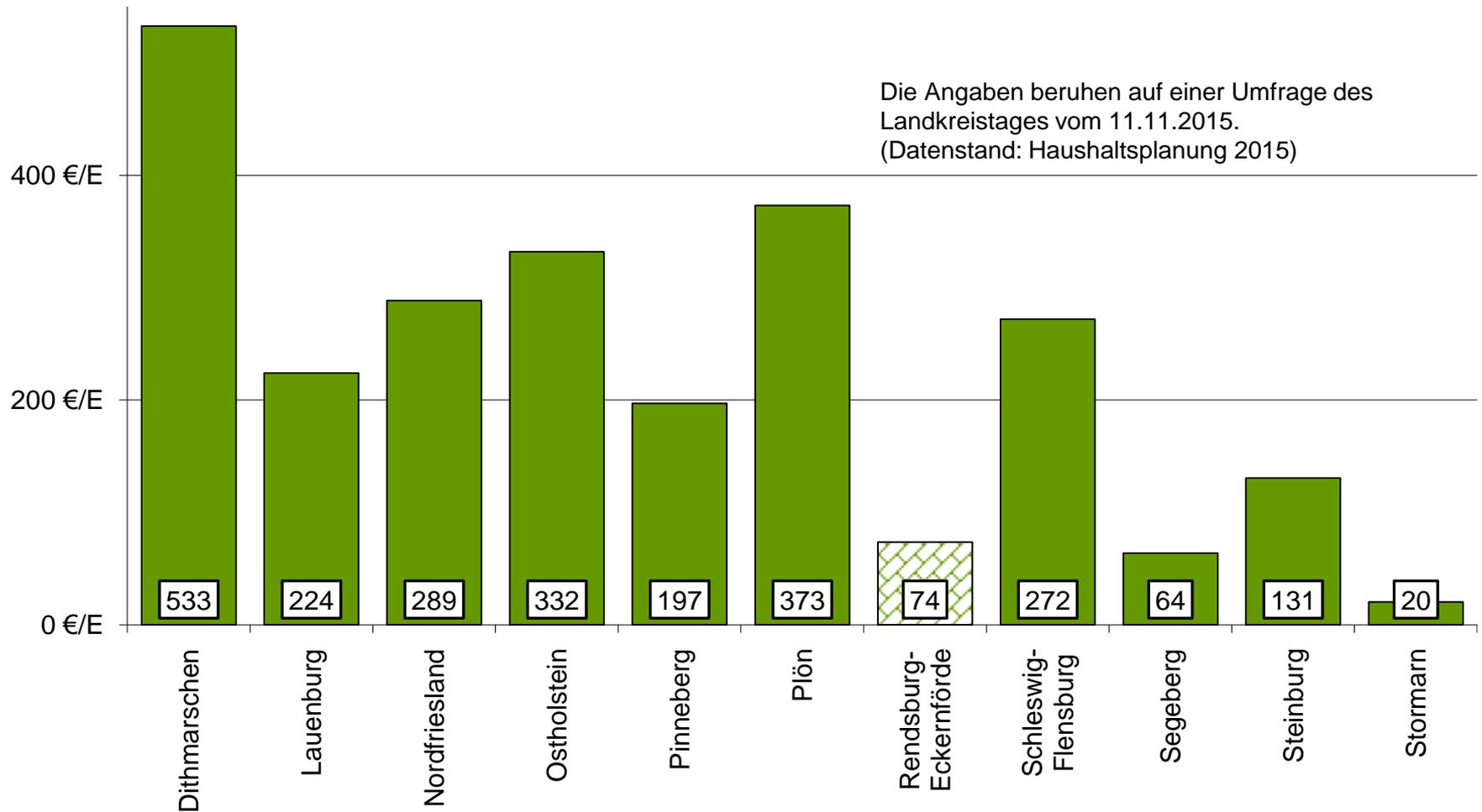


Schulden der Kreise am 31.12.2014



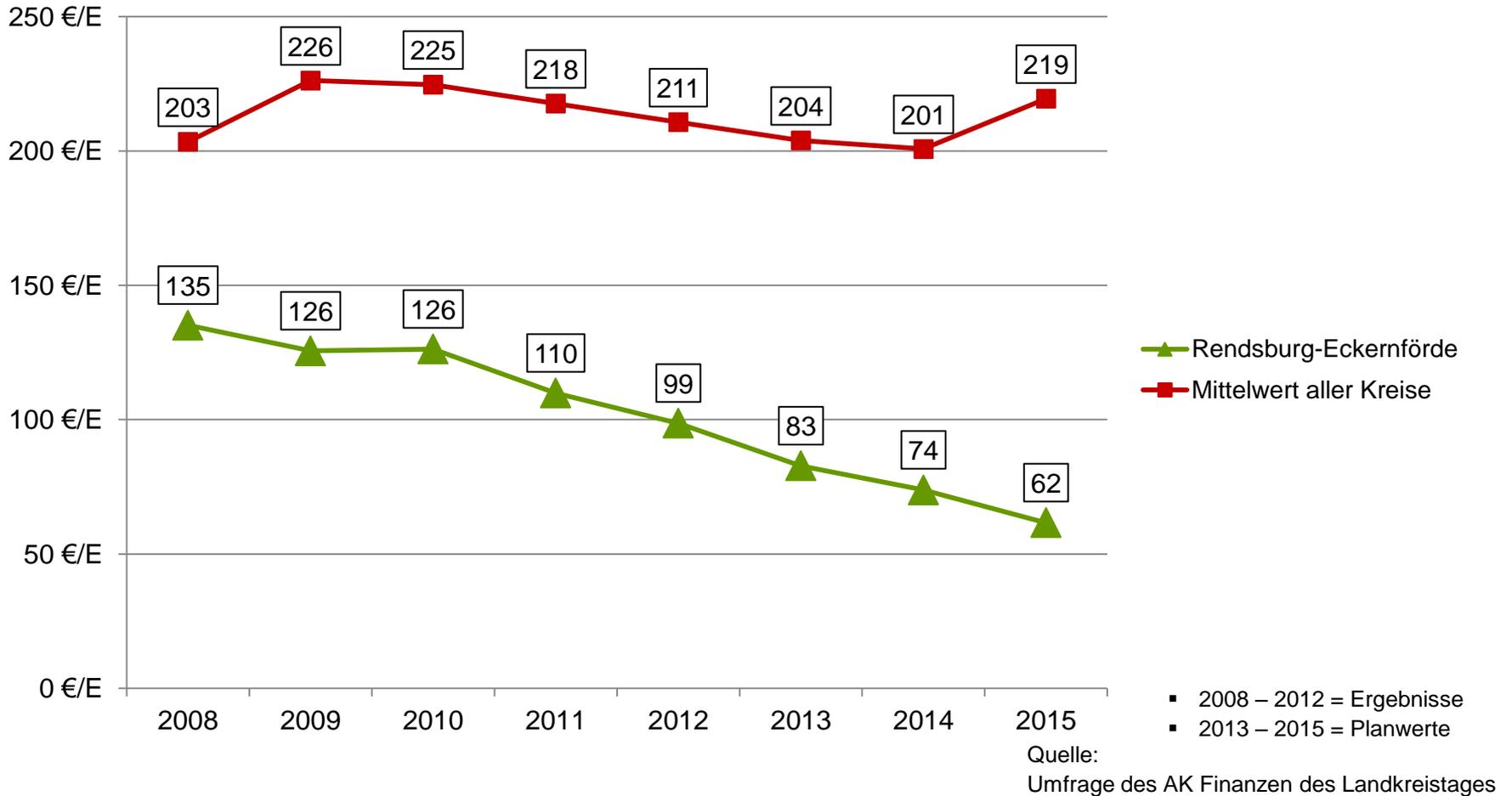


Schulden der Kreise am 31.12.2014 in € pro Einwohner



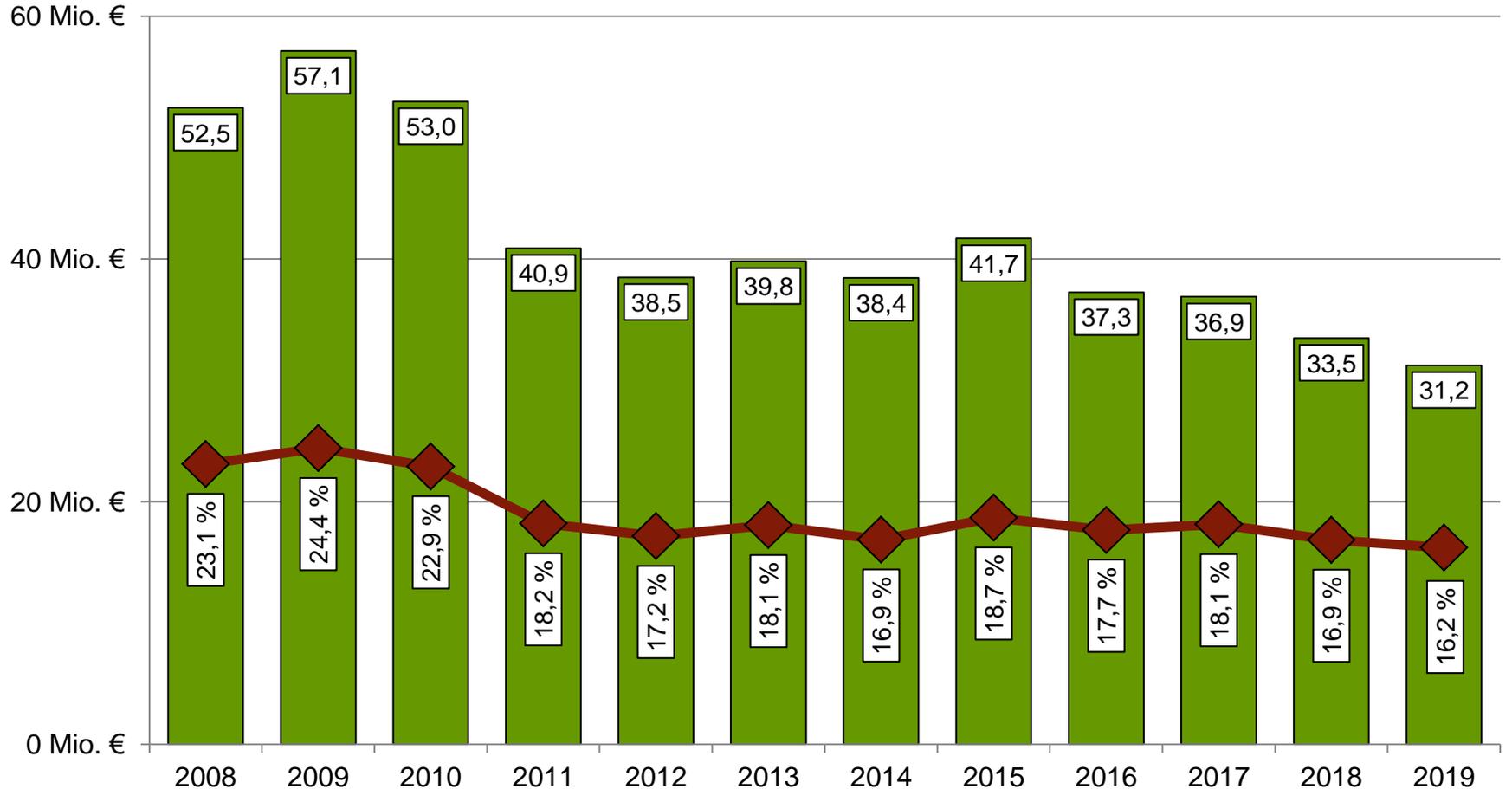


Schulden in € pro Einwohner





Eigenkapital des Kreises



■ Eigenkapital in Mio. Euro
◆ Eigenkapitalquote in % der Bilanzsumme

2008 = Eröffnungsbilanz zum 1.1.2009
2009 – 2014 = jeweils Jahresendstand
2015 – 2019 = Planwerte



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !